

Amtsblatt Waldbronn



Waldbronner Feuerwehrleute schreiben Geschichte!



13 Feuerwehrmänner aus Waldbronn absolvierten das Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Gold, die höchste Leistungsstufe der Feuerwehr in BW, als erste Gruppe (im Landkreis Karlsruhe) nach neuer Richtlinie.

Lesen Sie weiter auf Seite 3.

www.waldbronn.de

Sommerbilder unserer Leserinnen und Leser



Foto: Monika Schroth



Foto: Gerd Waible



Foto: Alexander Horsch



Foto: Gabriele Dreher



Foto: Stephan Steppe



Foto: Martina Reiter



Foto: Harry Schäfer

Wir freuen uns auch weiterhin
über Ihre Sommerbilder.
Bitte an amtsblatt@waldbronn.de
schicken.



Foto: Bernd Brunner

Waldbronner Feuerwehrleute schreiben Geschichte: Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Gold als erste Gruppe nach neuer Richtlinie

13 Feuerwehrmänner aus Waldbronn absolvieren das **Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Gold**, die höchste Leistungsstufe der Feuerwehr in BW, als erste Gruppe (im Landkreis Karlsruhe) nach **neuer Richtlinie**.

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase mit zahlreichen Übungsstunden und viel Schweiß war es am Freitagabend, 19. Juni 2026, endlich so weit: 13 Feuerwehrmänner aus Waldbronn traten, aufgeteilt in zwei Gruppen, in Bad Schönborn-Mingolsheim zur Abnahme des Feuerwehr-Leistungsabzeichens in Gold, das die höchste Leistungsstufe der Feuerwehr in Baden-Württemberg ist, an. Nicht nur die anspruchsvollen Aufgaben verlangten den Teilnehmern einiges ab. Bei hochsommerlichen Temperaturen von bis zu 37 Grad wurden auch die körperliche Belastbarkeit, die Konzentrationsfähigkeit und der Zusammenhalt innerhalb der Gruppen auf eine harte Probe gestellt. Das gemeinsame Ziel war klar: Die Teilnehmer wollten ein weiteres Kapitel in der Geschichte der Feuerwehr Waldbronn schreiben.

Das Leistungsabzeichen in Gold stellt hohe Anforderungen an die Feuerwehrangehörigen. Ein wesentlicher Bestandteil der Abnahme ist eine realitätsnahe Löschübung. Dabei müssen die Einsatzkräfte einen vollständigen Löschangriff aufbauen, eine Person aus einem Gebäude retten und anschließend eine fachgerechte Patientenbetreuung durchführen. Die Übung bildet damit einen möglichst realistischen Einsatzablauf ab, bei dem jeder Handgriff sitzen und die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe reibungslos funktionieren muss.

Darüber hinaus werden in verschiedenen Modulen das feuerwehrtechnische Fachwissen, die Einsatztaktik und der sichere Umgang mit Fahrzeugen und Geräten geprüft. Welche Aufgaben zu bewältigen sind, entscheidet das Los. Zu den möglichen Prüfungsbestandteilen gehören unter anderem das Erkennen und Benennen von Gefahrensymbolen, Fragen zur Fahrzeug- und Gerätekunde, die Vornahme einer Steckleiter, die Beschreibung der Abfahrtskontrolle für den Maschinisten sowie die Durchführung einer Trockensaugprüfung.

Auch Sprechfunkaufgaben, der Aufbau einer Saugleitung, das sichere Anheben von Lasten und das vollständige Ausrüsten mit Atemschutz können Teil der Abnahme sein. Sämtliche Aufgaben müssen fachlich korrekt und innerhalb festgelegter Zeitvorgaben absolviert werden. Neben umfassendem Wissen sind daher vor allem Routine, Konzentration, Schnelligkeit und eingespielte Teamarbeit gefragt.

Die intensive Vorbereitung zahlte sich aus: Beide Waldbronner Gruppen absolvierten die anspruchsvolle Abnahme erfolgreich. Damit stellte die Feuerwehr Waldbronn zugleich die erste Gruppe im Landkreis Karlsruhe (und sehr wahrscheinlich in BW), die das Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Gold nach der neuen Richtlinie erfolgreich ablegte.

„Ich bin unglaublich stolz auf unsere Waldbronner Feuerwehrleute. Mit dem erfolgreichen Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichens in Gold nach neuer Richtlinie – als erste Gruppe im Landkreis Karlsruhe – haben sie eindrucksvoll gezeigt, auf welch hohem Niveau unsere Feuerwehr ausgebildet ist. Dieses Ergebnis ist nicht nur Lohn für monatelange, intensive Vorbereitung bei teils extremen Bedingungen, sondern auch ein starkes Zeichen für Einsatzbereitschaft, Disziplin und gelebte Kameradschaft. Die Feuer-

wehr Waldbronn ist ein unverzichtbarer Pfeiler unserer Gemeinde – dafür gilt allen Beteiligten mein herzlicher Dank und meine große Anerkennung“, freut sich auch Bürgermeister Christian Stalf über diesen Erfolg.

Dies war auch erst das vierte Mal in der Geschichte der Feuerwehr Waldbronn, dass eine Gruppe zur Abnahme des Leistungsabzeichens in Gold antrat. Die Teilnahme der beiden Gruppen unterstreicht damit nicht nur das hohe Ausbildungsniveau der Waldbronner Feuerwehr, sondern auch das besondere Engagement der Feuerwehrangehörigen, die sich über einen langen Zeitraum intensiv auf diese anspruchsvolle Prüfung vorbereitet hatten.

Ergänzend in diesem Jahr:

Vor genau 10 Jahren fanden die Leistungsübungen in Waldbronn statt – damals ebenfalls mit einer erfolgreichen Gold-Gruppe.

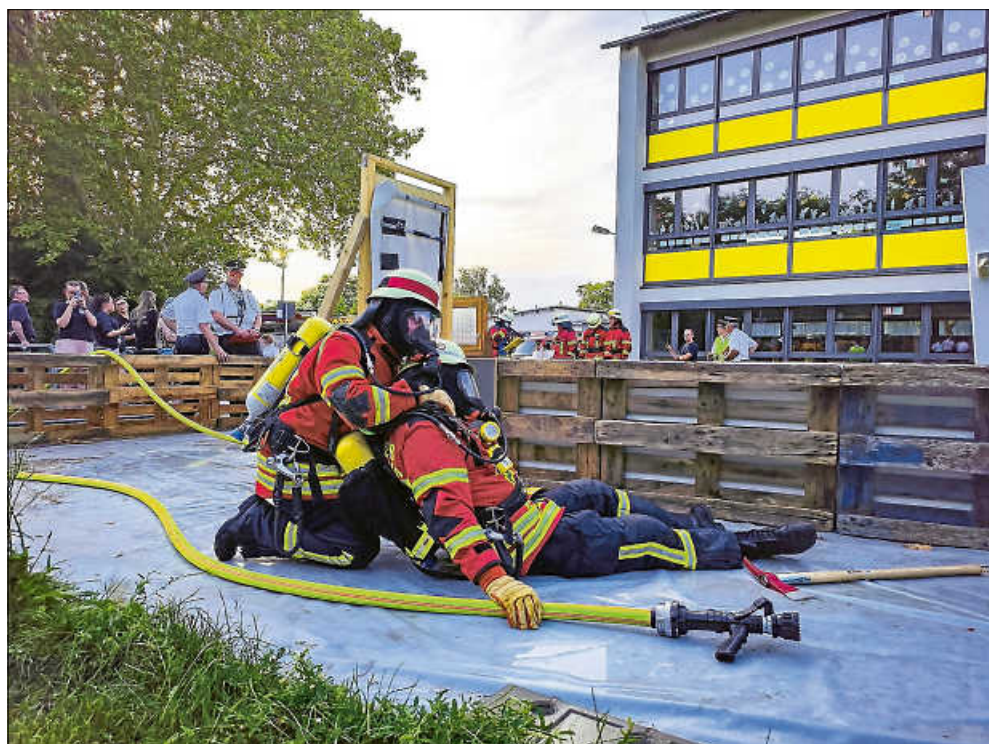
Die Waldbronner Gruppe ist die erste im Landkreis Karlsruhe (und wahrscheinlich in Baden-Württemberg), die am Freitag das Leistungsabzeichen nach der neuen Richtlinie abgelegt hat (am Samstag folgten dann noch Karlsbad und Bad Schönborn).

Vor Ort in Mingolsheim wurden die Teilnehmer auch zahlreich durch mitgereiste Freunde, Kameraden und Familie aus den Einsatzabteilungen, der Altersabteilung, aus dem Familien- und Freundeskreis aus Waldbronn unterstützt.

Teilnehmer:

Alexander Kraft
Sebastian Roisl
Christian Walter
Thorsten Huck
Arthur Ignatowitz
Julian Altenburger
Sören Kugler
Florian Ungermann
Andreas Slotta
Martin Anderer
Kay Müller
Lars Musler
Paul Seitz

(Text: Feuerwehr Waldbronn)



Eine der vielen Übungen während des Leistungsabzeichens.

Foto: Feuerwehr

Blühende Verbundenheit: Neue Fuchsien für Waldbronn vorgestellt



Die neuen Fuchsien wurden gemeinsam mit Bürgermeister Christian Stalf sowie Vertretern des Obst- und Gartenbauvereins vorgestellt. Die Lyra Reichenbach umrahmte die kleine Feier musikalisch.
Fotos: Privat

Weltpremiere in Waldbronn: Mit zwei feierlichen Fuchsientaufen und einer Auspflanzung wurde im Hof des Kulturtreffs ein besonderes Kapitel der Waldbronner Gartenkultur geschrieben. Sie sind mit großer Hingabe, fachlichem Können und viel Geduld von Züchter Helmut Link gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein (OGV) Reichenbach unter Federführung von Herbert Ochs hervorgebracht worden. Der Musikverein Lyra Reichenbach sorgte für die musikalische Umrahmung des feierlichen Anlasses, der von Sebastian Heuss (Waldbronner Selbstständige) moderiert wurde.

Die beiden neuen, erstmals der Öffentlichkeit präsentierten Fuchsien sind zwei „Personen“ gewidmet. Helmut Link stellte zunächst die Fuchsie „Gruß vom Böhmerwald“ vor, die zu Ehren von Irma Nußbaumer gezüchtet wurde. Damit soll der Dank für das große soziale Engagement der Bäckerei Nußbaumer zum Ausdruck kommen. Mit der Präsentation der Pflanze ging ein Gedicht einher, dass Thorsten Stalf als Überraschungsgast als Laudatio für Irma Nußbaumer hielt. Der Musikverein Lyra Reichenbach spielte eine eigens eingeübte Polka.

Die zweite neue Fuchsie hört auf den Namen „Gruß von Waldbronn“. Sie stellt eine Würdigung für das vielfältige Engagement der Gemeinde dar, worüber sich Bürgermeister Christian Stalf bei der anschließenden Segnung mit Waldbronner Sekt freute. „Ohne die Gemeinde wäre alles nichts“, zog Helmut Link für sich ein Fazit.

Die beiden neuen Fuchsien wurden mit der „Dritten im Bunde“, Rosa von Waldbronn, und anderen Fuchsien symbolisch in Töpfe umgepflanzt. Rosa wurde bereits vor knapp drei Jahren zu Ehren der „Senior-Chefin“ der gleichnamigen Gärtnerei Kraft gezüchtet und im Rahmen des Anlasses aus-gepflanzt.

„Mit Leidenschaft, Fachwissen und hervorragendem ehrenamtlichen Engagement tragen Helmut Link und der

OGV Reichenbach wesentlich dazu bei, das gärtnerische Erbe zu bewahren und gleichzeitig neue Akzente für die Zukunft zu setzen“, sagte Bürgermeister Christian Stalf bei seiner Begrüßung. Die neuen Fuchsien seien ein sichtbares Zeichen dafür, was entstehen könne, wenn Menschen ihre Talente und ihre Begeisterung für eine gemeinsame Sache einbringen. „Ich bin mir aber sicher, dass Helmut Link uns seine Geheimnisse für solche besonderen Highlights im Züchten von Fuchsien nicht verraten wird“, ergänzte Stalf augenzwinkernd.

Fuchsien faszinieren seit Generationen durch ihre filigrane Schönheit, ihre Farbenpracht und ihre nahezu unerschöpfliche Vielfalt. Sie sind jedoch weit mehr als nur Zierpflanzen. Mit ihren Wurzeln, die Halt geben und zugleich Wachstum ermöglichen, stehen sie sinnbildlich für das, was eine lebendige Gemeinde ausmacht: Verwurzelung in der Heimat, Vielfalt im Miteinander, Schönheit im Engagement vieler Menschen und das stetige Wachsen einer starken Gemeinschaft.



Die neuen Fuchsienarten wurden der Öffentlichkeit vorgestellt.

Wechselnde
Termine!!!



Lassen Sie uns reden! Auf der Babelbank!

Haben Sie ein Anliegen?
Nervt Sie etwas? Wollten Sie bei unserem
Bürgermeister Christian Stalf schon immer mal
etwas los werden oder über seine Arbeit erfahren?

DANN KOMMEN SIE GERNE VORBEI!
KEINE ANMELDUNG ERFORDERLICH!

Unsere Bank vorm Rathaus ist zwar nicht so bequem
wie die Bank auf unserem Bild,
aber Herr Stalf freut sich trotzdem auf Sie!

Und zwar am Donnerstag, 25. Juni,
zwischen 17 und 18 Uhr.



VORTRAGSREIHE KURORTMEDIZIN FÜR ALLE

Wann: **Donnerstag, 25.06.2026**

Beginn: 19 Uhr, Eintritt frei

Wo: **Waldbronner Saal**, Marktplatz 9, Waldbronn
Referent: **Dr. Robin Maitra**, Klimabeauftragter der
LÄK Baden-Württemberg



Gesundheitliche Folgen des Klimawandels!

Dr. Robin Maitra

Trotz vieler Bemühungen schreitet der Klimawandel fort. Neben den Folgen für unsere Umwelt können wir schon jetzt die Auswirkungen des Klimawandels feststellen. Welche gesundheitliche Gefahren drohen durch die Klimaveränderungen auch bei uns in Deutschland? Was können wir selbst tun, um den gesundheitlichen Gefährdungen für uns zu begegnen? Der Vortrag soll eine Übersicht zum aktuellen Stand des Wissens geben wie auch ganz praktische Maßnahmen zum Klimaschutz und dem persönlichen Schutz der Gesundheit aufzeigen.

Moderator und Organisator der Veranstaltung ist **Dr. Jürgen Kußmann**, Kurarzt in Waldbronn. Unterstützer dieser Veranstaltung sind die Kurverwaltung Waldbronn, das SRH MVZ Nordschwarzwald, die Ärzteschaft Karlsruhe und die Gemeinde Waldbronn. Die Landesärztekammer BW hat diese Veranstaltung als Ärzte-Fortbildung zertifiziert.



...was läuft in WALDBRONN

**Fr., 26.06.2026
ab 15 Uhr**

Hocketse

Veranstaltungsort: Kelter
Veranstalter: OGV Busenbach

**Sa., 27.06.2026
bis So., 28.06.2026
jeweils ab 11 Uhr**

Hähnchenfest

Veranstaltungsort: Zuchtanlage
Veranstalter: Kleintierzuchtverein
Reichenbach

So., 28.06.2026

Beginn Stadtradeln

Veranstaltungsort: Landkreis
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

**So., 28.06.2026
9.45 Uhr**

Fahrradausflug Wasserwelten

Treffpunkt Bahnhof Busenbach
Veranstalter: Schwarzwaldverein

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Falls noch nicht geschehen, bitte die Veranstaltungstermine auf der Homepage der Gemeinde eintragen.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>



Waldbronn radelt!

Vom 28.06. bis 18.07.2026

Jetzt anmelden unter
www.stadtradeln.de/waldbronn



Am Sonntag geht's los.
Jetzt noch schnell
anmelden ...!!!



SENIORENSEITE

Der Sommer steht vor der Tür: Hitzetipps für Seniorinnen und Senioren



Waldbronn hat gemeinsam mit dem Umweltbundesamt einen Hitzeknigge erstellt. Hier finden Sie "kühle Bereiche" in Waldbronn einen Hitzeschutzplan und viele Tipps gegen Hitze. Die Hitzeknigge können Sie hier herunterladen:

<https://www.waldbronn.de/politik-und-verwaltung/krisen-und-katastrophen/hitze>



Tipps für Senioren bei Hitze

1. Viel trinken
 - 1,5–2 Liter täglich (Wasser, Tee, Saftschorle), auch ohne Durst
2. Wohnung kühl halten
 - Früh/spät lüften, tagsüber Fenster und Rollos zu
 - Hitzequellen (Herd, Backofen) möglichst meiden
3. Leichte Kleidung
 - Weite, helle Kleidung, draußen Hut/Kappe und Sonnenbrille
4. Sonne und Anstrengung meiden
 - Zwischen 11 und 17 Uhr im Schatten oder drinnen bleiben
 - Spaziergänge morgens oder abends, mittags ausruhen
5. Körper kühlen
 - Hände, Arme, Füße mit kühlem Wasser erfrischen
 - Lauwarm duschen, feuchtes Tuch in den Nacken
6. Auf Warnzeichen achten
 - Schwindel, starker Durst, Verwirrtheit, starke Müdigkeit → sofort ausruhen, trinken, bei Bedarf Arzt/Notruf kontaktieren.



Sprechstunde für Senioren

Ziel des Angebots ist es, Seniorinnen und Senioren eine Anlaufstelle für Beratung und Austausch zu bieten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Sommerpause: Im Zeitraum Juni - August finden keine Sprechstunden statt. Es geht am **Freitag, 18. September** wieder los.

Treffpunkt ist um 10.30 Uhr im Rathaus (EG)

Sie können sich aber in dringenden Fällen jederzeit an das Servicebüro von SNW (Service Netzwerk Waldbronn) wenden:



07243 343 9844



Zirkeltraining für Seniorinnen

Kostenlos und unverbindlich: (entstanden aus der Seniorenwoche)

Montag, 6.07. von 10 bis 11 Uhr: Einfach im easyfit, Pforzheimer Straße 30, vorbeikommen und trainieren. Im Fokus stehen leichte und effektive Übungen, die den Alltag erleichtern sollen. Jetzt jeden ersten Montag im Monat.



Seniorencafe

Seniorenachmittag vom DRK Etzenrot

Dienstag 21. Juli.2026, 14.30 Uhr

Dienstag, 6.Oktober 2026, 14 Uhr

Clubhaus TSV Etzenrot, in der Jahrstraße 32

Die Seniorensseite erscheint am letzten Donnerstag im Monat.

Anlaufstelle für Senioren: Telefon 609-158 (Frau Münz) oder 609 153 (Frau Schmidt-Kossmann)

Mailadresse: senioren@waldbronn.de

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

Abkühlung im Salzklima

Die Totes-See-Salzgrotte in der Albtherme



Gerade wenn die Temperaturen im Sommer bereits weit über 30 °C steigen und die Hitze den Alltag spürbar belastet, bietet die **Totes-See-Salzgrotte** in der Albtherme einen angenehm kühlen Rückzugsort zum Entspannen und Durchatmen.

Bei konstanten Temperaturen von **rund 23 °C** und einer **Luftfeuchtigkeit von maximal 40 Prozent** erwartet Sie ein besonderes Wohlfühlklima, das Erholung für Körper und Geist verspricht.



Während des Aufenthalts in der Totes-See-Salzgrotte laden bequeme **Entspannungsliegen**, sanfte **Beleuchtung** und ruhige **Hintergrundmusik** dazu ein, den Alltag für eine Weile hinter sich zu lassen. Der Besuch kann sowohl unabhängig von einem Thermenaufenthalt als auch in Verbindung mit einem Besuch der Albtherme erfolgen. Bequeme Alltagskleidung ist ebenso geeignet wie trockene Badebekleidung oder ein Bademantel für Thermengäste.

Die naturreinen Wände der Salzgrotte bestehen aus **Salz und Salzsteinen aus dem Toten Meer in Jordanien**. Durch deren besondere mineralische Zusammensetzung entsteht ein einzigartiges Raumklima mit salzhaltiger Luft, das unter anderem eine wohltuende Wirkung auf die Atemwege haben kann.

-  täglich um 11:30 Uhr, 13:30 Uhr, 15:30 Uhr (Familienzeit) und 17:30 Uhr
-  45 Minuten
-  12,00 € für Erwachsene, 9,50 € für Kinder und Jugendliche (8 bis 17 J.)
-  Reservierung unter 07243 5657-0 erforderlich

Gönnen Sie sich eine Pause von der Sommerhitze und tauchen Sie ein in die besondere Atmosphäre unserer Totes-See-Salzgrotte.

 **Alle weiteren Infos zur Totes-See-Salzgrotte finden Sie hier:**
www.salzgrotte-waldbronn.de

Public Viewing in Waldbronn

Deutschland WM-Spiele live auf dem Rathausmarkt



Auf dem Rathausmarkt in Waldbronn findet nach überstandener Vorrunde der deutschen Nationalmannschaft weiterhin das Public Viewing auf LED-Großbildleinwand statt. Weiter geht es am **25. Juni um 22:00 Uhr** mit dem letzten Vorrundenspiel **Ecuador gegen Deutschland**. Alle folgenden Übertragungen sind vom weiteren Turnierverlauf abhängig.

Sommerzeit in Waldbronn

Den Juli entdecken, genießen und gemeinsam feiern



Der Juli bietet in Waldbronn wieder zahlreiche Gelegenheiten, Kultur, Natur und Gemeinschaft zu erleben. Ob bei einer **Führung über den Rutengängerlehrpfad**, **Vereinsfesten** oder **Outdoorangeboten** wie einem Einblick in die Welt des Waldbadens, geführten Wanderungen, einer Kräuterführung im Kurpark oder dem Kid's und Lady's Flohmarkt – auch im Juli ist für alle Interessen wieder etwas dabei.



Neben der **Waldbronner Sommernacht** am 10. Juli auf dem Rathausmarkt mit Live-Musik, kulinarischen Angeboten und einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie, können Kultur- und Literaturfreunde ab dem 18. Juli auf dem **Lyrikpfad** im Waldbronner Kurpark Gedichte von Arne Rautenberg unter dem Motto „Achtunddreißig Wachteln kommen zum Übernachten“ entdecken.

Wer auf der Suche nach Genuss und französischer Leichtigkeit ist, ist bei **Schwitzer's französischer Sommernacht** am 19. Juli genau richtig. Mit Livemusik auf der Restaurantterrasse und unterschiedlichsten Spezialitäten aus der Gourmetküche unserer Nachbarn lassen sich hier unvergessliche Momente erleben.

 **Alle weiteren Infos und aktuelle Veranstaltungstermine unter:**
www.waldbronn-tourismus.de/de/kultur-erleben/veranstaltungen oder
www.waldbronn.de/gemeindeleben/veranstaltungen

Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 9, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 5657-0

Weitere Informationen zur Albtherme:
www.albtherme-waldbronn.de | @albtherme_waldbronn



Weitere Informationen zu Waldbronn:
www.waldbronn-tourismus.de | @waldbronn.entdecken



Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de


Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störleitstelle Netze-Gesellschaft Südwest
Tel. 0800 3629275
Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Vodafone
Tel. 0221/46619100 oder 0800 172 1212
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-310

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle 112
Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 3424630

 Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
 Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

 An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**
 Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**
Folgende Bereitschaftspraxis hat weiterhin geöffnet:

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00-22:00 Uhr

Mittwoch: 13:00-22:00 Uhr

Freitag: 16:00-22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8:00-21:00 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Notfallpraxis Ettlingen
Notfallpraxis im MVZ Ettlingen (Am Stadtbahnhof 8)

Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do.: 18:00-21:00 Uhr

Mi./Fr.: 16:30-21:00 Uhr

Sa.: 10:00-14:00 und

15:00-18:00 Uhr

So. & Feiertage: geschlossen

Zahnärztlicher Notfalldienst

 Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

 Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages
www.aponet.de oder www.lak-bw.notdienst-portal.de.

Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de
Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht, um die persönliche Anwesenheit des Mitarbeiters zu gewährleisten

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,
Terminvergabe online unter www.waldbronn.de

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0
Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 25.06.

1,1-cbm-Container: 03.07.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 02.07.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 26.06.

Schadstoffsammlung

Aus Kapazitätsgründen bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb nur noch einen Sammeltermin für Waldbronn an.

Waldbronn (Parkplatz Festhalle)

09.07.2026, 12.10 bis 14.25 Uhr

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße

18.07.2026, 14.00 bis 16.00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot

Nächste Sammlung ist 11.07.2026 (von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Sperrmüll/Elektronikschrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

Wertstoffe Bauhof Daimlerstraße

Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“
Der Grüngutsammelplatz im Ermlisgrund hat neue Öffnungszeiten.
Gültig von Februar bis Oktober:

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Gültig von November bis Januar:

Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr


 IHRE BEHÖRDENNUMMER
 Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Kirchstraße in Etzenrot ab Baustelle gesperrt

Die Kirchstraße in Etzenrot, auch bekannt unter „Alte Etzenroter Straße“, ist ab sofort ab der Baustelle voll gesperrt – dies gilt ausdrücklich auch für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer.

Grund für die Sperrung ist der Neubau der Kindertagesstätte. Die Baustelle wird in den kommenden Tagen eingerichtet. Die Fertigstellung der Maßnahme ist derzeit für Ende März 2028 geplant. Bis zu diesem Zeitpunkt beabsichtigen wir, die Sperrung aufrechtzuerhalten.

Insbesondere während des Betriebs des Hochbaukrans sowie bei erhöhtem Baggerbetrieb und verstärktem LKW-Verkehr besteht eine erhebliche Gefahr für durchfahrende und durchgehende Bürgerinnen und Bürger.

Wir bitten daher dringend, die Sperrung zu beachten. Ein Durchfahren oder Durchgehen durch den gesperrten Bereich ist nicht möglich.



Foto: Gemeinde Waldbronn

Waldbronn liiiiieest! Die (Vor-)Lesereihe in Waldbronn vom 29.06 bis 17.07.2026

Bald ist es so weit: Von Montag, 29.06., bis Freitag, 17.07., wird Waldbronn erneut zum Vorleseort. Unter dem Motto „Lieblingsbücher – Lieblingsplätze“ lesen Mitbürgerinnen und Mitbürger an einem von ihnen gewählten Ort ungefähr 30 bis 45 Minuten lang aus Büchern vor, die sie gerade besonders spannend oder interessant finden oder die ihnen seit Längerem ans Herz gewachsen sind. An solchen Vorlese-Abenden entsteht durch die wechselnde Umgebung und die individuell gewählten Texte immer eine ganz besondere Atmosphäre – immer neu, immer reizvoll!

Jeder ist willkommen! Selbstverständlich ist dieses Vergnügen kostenlos.

Wir freuen uns auf alle, die mitmachen und zuhören!

Ein Projekt von LiteraDur Bücher & Noten in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Waldbronn und dem Lesetreff.



Mo., 29.06. / 19:00 Uhr

:: Christine Rogoll und Stephan Eßer vom Freundeskreis Saint-Gervais e.V.
lesen aus „Rien ne t'efface“ (das Kind in den Wellen)
von Michel Bussi auf Deutsch und Französisch
Im Hof des Kulturtreff, Stuttgarter Straße 25, Reichenbach

Mi., 08.07. / 19:00 Uhr

:: Ulrike Kraft-Alt
liest aus „Solange ich atme“ von Carmen Rohrbach
Vorplatz Rathaus, Waldbronn

Do., 09.07. / 19:00 Uhr

:: Ulrike Schumacher
liest aus „Der Donnerstagsmordclub“ von Richard Osman
Waldbronner Platz (Bouleplatz zwischen Saint-Gervais-Ring und Kurpromenade)
(Bei Regen im Eingang/Foyer „Seniorenhaus am Rathausmarkt“, Saint-Gervais-Ring 4, Waldbronn)

Di., 07.07. / 16:30 Uhr

:: Kinder lesen für Kinder (und Erwachsene)
Viertklässler der Grundschule Etzenrot lesen aus ihren Lieblingsbüchern vor.
Im Hof des Lesetreff / Kulturtreff, Stuttgarter Straße 25, Reichenbach

Mo., 13.07. / 19:00 Uhr

:: Julia Duffner
liest aus „Gussie“ von Christoph Wortberg
mit musikalischer Umrahmung durch das Ensemble „flutes légères“
Kirchvorplatz, Etzenrot

Di., 14.07. / 19:00 Uhr

:: Sabine Temming
liest aus „Spinner“ von Benedikt Wells
mit musikalischer Umrahmung durch zwei Trompetenschüler des MV Harmonie Etzenrot
Friedenspfahl Kurpark, Reichenbach

Mi., 15.07. / 19:00 Uhr

:: Birgit Rupp und Julia Kretz
lesen aus „Durch das Raue zu den Sternen“ von Christopher Kloeble
Begegnungshof Im Steinig 2, Karlsbad-Langensteinbach
(Bei Regen in der Spielscheune)

Do., 16.07. / 19:00 Uhr

:: Silke Nofer-Steigert
liest aus Clara Lösel „Wehe, du gibst auf“ 101 x Clartext, der dein Denken verändert
Kapelle „Maria Zuflucht“, Hellenstraße, Busenbach

Fr., 17.07. / 19:00 Uhr

:: Ingeborg Jörg
liest aus „Zauber der Stille“ von Florian Illies
Atrium / im Garten Rheinstraße 2

Save the date!

Ihre Mitarbeit ist gefragt: Ideen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Bahnhofstraße

In der Bahnhofstraße wurde im Zeitraum von April bis Anfang Mai 2026 eine mobile Geschwindigkeitsanzeigetafel eingesetzt. Dabei wurden im Durchschnitt 1.122 Fahrzeuge pro Tag erfasst – etwa zur Hälfte in Fahrrichtung Bahnhof und zur Hälfte in Fahrrichtung Kirche. Für eine Straße, die nicht als Durchfahrtsstraße eingestuft ist, ist diese Zahl vergleichsweise hoch und macht den Unmut vieler Anwohnerinnen und Anwohner nachvollziehbar.

Die gemessenen Durchschnittsgeschwindigkeiten lagen mit 22 bis 25 km/h unter der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Die sogenannten V85-Werte – also die Geschwindigkeit, die von 85 % der Fahrzeuge nicht überschritten wird – bewegten sich zwischen 34 und 37 km/h. Diese Werte liegen etwas über der zulässigen Höchstgeschwindigkeit, zeigen insgesamt aber ein überwiegend angepasstes Fahrverhalten.

Unabhängig davon gehen aus der Anwohnerschaft seit längerer Zeit wiederholt Beschwerden über die Verkehrssituation in der Bahnhofstraße ein. Vor diesem Hintergrund wurde die Verkehrspolizei hinzugezogen und die örtliche Situation gemeinsam mit der Verwaltung vor Ort begutachtet.

Im Rahmen dieser Bemühungen wurden vor einigen Monaten sogenannte „Berliner Kissen“ testweise in der Bahnhofstraße angebracht. Nach der Erprobungsphase kam die Verkehrspolizei jedoch zu dem Ergebnis, dass diese Aufpflasterungen mit einem erhöhten Risiko verbunden sind, insbesondere bei Fehlverhalten von Zweiradfahrenden. Im Falle von Unfällen oder Schäden könnten für die Verantwortlichen strafrechtliche Konsequenzen drohen. Aus diesem Grund wurde diese Maßnahme wieder zurückgenommen und nicht als dauerhafte Lösung weiterverfolgt. Stattdessen wurden andere mögliche Schritte zur weiteren Beruhigung des Verkehrs besprochen, die nun gerne gemeinsam mit Ihnen als Anwohnerinnen und Anwohner weitergedacht und bewertet werden sollen:

- **Verbreiterung der bestehenden Parkflächen:**
Durch breitere Stellflächen würde sich der für den fließenden Verkehr verfügbare Fahrbahnbereich verengen. Dadurch müssten Fahrzeugführende dem Gegenverkehr mehr Aufmerksamkeit schenken und ihre Geschwindigkeit anpassen.
- **Einführung einer Einbahnstraßenregelung:**
Denkbar wäre, die Bahnhofstraße von der Ettlinger Straße aus als Einbahnstraße auszuweisen. Dies könnte das Verkehrsaufkommen reduzieren und zu einer weiteren Entspannung der Verkehrssituation beitragen.

Der Gemeinde ist wichtig, mögliche Veränderungen nicht „über die Köpfe hinweg“, sondern gemeinsam mit Ihnen zu entwickeln. Die vorliegenden Messwerte sind eine wichtige Grund-

lage – mindestens genauso wichtig ist aber Ihr Alltag vor Ort: Wo erleben Sie Probleme, wo fühlen Sie sich unsicher, welche Situationen empfinden Sie als besonders belastend, und welche Ideen haben Sie für Verbesserungen?

Auf Basis Ihrer Rückmeldungen wollen wir sachlich prüfen, welche Maßnahmen für die Bahnhofstraße tatsächlich geeignet sind und den größten Nutzen für die Anwohnerschaft bringen. Dabei interessiert uns ausdrücklich auch, inwieweit Sie als Anwohnerinnen und Anwohner bereit wären, für eine spürbare Verbesserung der Verkehrssituation selbst gewisse Umstände in Kauf zu nehmen – zum Beispiel längere Fahrwege oder geänderte Fahrgewohnheiten im Falle einer möglichen Einbahnstraßenregelung.

Ihre Erfahrungen und Ihre Einschätzungen fließen in die weiteren Planungen ein und helfen uns, die Verkehrssituation so zu gestalten, dass sie für alle möglichst verträglich ist.

Die Gemeinde bittet daher alle Anwohnerinnen und Anwohner der Bahnhofstraße herzlich um ihre Einschätzung zu den genannten Vorschlägen – gerne auch mit eigenen Vorschlägen und Hinweisen.

Bitte senden Sie Ihre Rückmeldungen bis zum 10.07.2026

- per E-Mail an ordnungsamt@waldbronn.de oder
- schriftlich an das Ordnungsamt der Gemeinde Waldbronn.

Damit wir sicherstellen können, dass es sich um Rückmeldungen aus der Anwohnerschaft handelt, geben Sie in Ihrer Nachricht bitte Name und Adresse an.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in den Austausch zu kommen und gemeinsam an möglichen Verbesserungen für die Bahnhofstraße zu arbeiten.



Die Verkehrssituation in der Bahnhofstraße soll entschärft werden.

Foto: Archivbild Gemeinde Waldbronn

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.waldbronn.de

Carla Keller vom TSV Reichenbach springt zu Gold und DM-Norm

Bei den Süddeutschen U18-Meisterschaften am Sonntag im Koblenzer Stadion Oberwerth sicherte sich Carla Keller vom TSV Reichenbach den Titel im Weitsprung und erfüllte gleichzeitig die Qualifikationsnorm für die Deutschen U18-Meisterschaften in Bochum.

Die Meisterschaften fanden bei hochsommerlichen Temperaturen statt, die Athletinnen und Athleten vor zusätzliche Herausforderungen stellten. Im Wettbewerb der weiblichen U18 gingen insgesamt 19 Weitspringerinnen an den Start.

Für Keller begann der Wettkampf zunächst wenig erfolgreich. Nach zwei ungültigen Versuchen lag sie am Ende des Teilnehmerfeldes und stand im dritten Durchgang bereits unter Zugzwang. Mit einem Sprung auf 5,54 Meter sicherte sie sich jedoch den Verbleib im Wettbewerb und zog in das Finale der besten Acht ein.

Nach einem weiteren ungültigen Versuch im vierten Durchgang gelang ihr im fünften Versuch mit 5,72 Metern die zwischenzeitliche Führung. Zur Qualifikationsnorm für die Deutschen Meisterschaften fehlten damit allerdings noch drei Zentimeter.

Im letzten Versuch zeigte die Reichenbacherin erneut ihre Wettkampfstärke. Mit 5,97 Metern verbesserte sie nicht nur ihre persönliche Bestleistung deutlich, sondern sicherte sich auch den Titel der Süddeutschen Meisterin. Gleichzeitig übertraf sie die geforderte Norm für die Deutschen Meisterschaften und löste damit das Ticket für die nationalen Titelkämpfe in Bochum.

Mit ihrem Sieg krönte Carla Keller einen Wettkampf, in dem sie nach schwierigem Beginn eindrucksvoll zurückkam und ihre bislang beste Leistung abrief.

Der TSV Reichenbach gratuliert Carla Keller und ihrem Trainer Tobias Müller zu diesem Erfolg und wünscht für die Deutschen Meisterschaften viel Erfolg. (Text Denise Keller)



Carla Keller springt mit einer persönlichen Bestleistung zu Gold.
Foto: Privat

Im Gemeinderat notiert

Grünes Licht für Beitritt zur Tourismus GmbH

Der Gemeinderat Waldbronn hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig den Beitritt der Gemeinde zur „Tourismus GmbH Nordschwarzwald“ zum 1. Januar 2027 beschlossen.

Bürgermeister Christian Stalf hob hervor, dass es bei dem Zusammenschluss nicht nur um Tourismus, sondern auch um Wirtschaftsförderung gehe: „Der heimische Tourismus, die Gastronomie und Hotellerie werden gestärkt und Arbeitsplätze vor Ort gesichert“, so Stalf. Waldbronn sei zudem die erste Albthal-Gemeinde, die einen entsprechenden Beschluss fasse, was ein wichtiges Signal an die übrigen Kommunen sei.

Die Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der bisherigen Organisationen, Sandra Lahm (Albtal Plus) und René Skiba (Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald), erläuterten, dass es sich nicht um eine Neugründung, sondern um die Erweiterung der bestehenden Tourismus GmbH um weitere kommunale Gesellschafter handelt. Ein gemeinsamer Start ist zum 1. Januar 2027 geplant. Die Gesellschaft mit Sitz in Bad Liebenzell soll unter dem Namen „Der Nordschwarzwald – Tourismus GmbH Nordschwarzwald“ mit zunächst sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten. Waldbronn beteiligt sich mit einem Geschäftsanteil von 15.000 Euro und entsendet eine Person in die Gesellschafterversammlung und den Aufsichtsrat. Zu den Kernaufgaben der neuen Gesellschaft zählen das Marketing für die Gesamtregion, Strategie- und Markenführung, Zielgruppenarbeit, Angebots- und Infrastrukturentwicklung, Qualitätsoffensiven sowie intensive Netzwerkarbeit. Ziel ist es, aus zwei bisherigen Organisationen eine „schlagkräftige Einheit“ zu formen, die Qualität zu steigern und die Identifikation mit der Region zu erhöhen. Für Waldbronn sollen insbesondere die Stärken als Kur- und Erholungsort mit Wellness-, Thermen- und Genussangeboten noch deutlicher herausgestellt werden.

Die Fraktionen im Gemeinderat begrüßten den eingeschlagenen Weg einhellig. Die Gemeinderäte betonten den Mehrwert für den Kurort Waldbronn, die Bedeutung für Wirtschaftsförderung und Arbeitsplatzsicherung sowie die Chance, das Profil als „Ort mit Heilquellenkurbetrieb“ im starken Markenverbund „Nordschwarzwald“ weiter zu schärfen.

Lebendige Ortsmitte Waldbronn:

Ergebnisse der Qualitätserfassung vorgestellt

Die Gemeinde Waldbronn hat erfolgreich an der landesweiten Qualitätserfassung „Lebendige Ortsmitte“ teilgenommen. Einzelne Handlungsempfehlungen sollen nun auch mit Blick auf die finanzielle Umsetzbarkeit priorisiert werden.

In Zusammenarbeit mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg sowie den Planungsbüros Planersocietät Frehn Steinberg Partner GmbH und Pesch Partner Architektur Stadtplanung GmbH wurde die neue Ortsmitte im Bereich der Talstraße zwischen Bergstraße und Aldikreisel untersucht. Alexander Riss von der Planersocietät stellte die Ergebnisse im Gemeinderat vor.

Bürgermeister Christian Stalf hob zunächst die insgesamt positive Wahrnehmung der Nahverdichtung in der Talstraße hervor und betonte, dass die neue Ortsmitte als gelungen gelte, gleichwohl aber weiteres Potenzial zur Steigerung der Aufenthaltsqualität bestehe.



Die Talstraße stand auf dem Prüfstand.

Foto: Gemeinde Waldbronn

Im Ergebnisdossier werden unter anderem fehlende barrierefreie Querungen und Zugänge zu öffentlichen Gebäuden sowie unzureichende Radabstellanlagen als Mängel benannt, so Planer Riss. Positiv hervorgehoben werden vorhandene Sitzgelegenheiten. Als konkrete Handlungsimpulse empfiehlt das Gutachten insbesondere die Verbesserung der Sichtbeziehungen an Querungsstellen (z.B. durch den Wegfall einzelner Parkplätze oder Sperrflächen bzw. den Einsatz von Baken), den Ausbau geeigneter Fahrradabstellmöglichkeiten sowie die Aufwertung der Grünfläche an der Talstraße durch Spiel- und Sportangebote, zusätzliche Sitzgelegenheiten und klimaangepasste Bepflanzung. Fachbereichsleiter Reinhold Bayer betonte, dass das Gutachten eine wichtige Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln darstelle, und verwies auf bereits berücksichtigte Maßnahmen wie eine Querungshilfe im Haushalt sowie einen anstehenden Termin mit dem Büro „Parkraumcheck“ zur Verbesserung der Sichtbeziehungen.

Im Gremium wurden die Teilnahme an der Qualitätserfassung und der externe Blick auf die Ortsmitte durchweg positiv bewertet.

Waldbronner Freibad: Gemeinde bewirbt sich um Millionen-Förderung des Bundes

Die Gemeinde möchte ihr Freibad langfristig erhalten und modernisieren – und bewirbt sich dafür um Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten – Schwimmbäder“. Das hat das Gremium einstimmig beschlossen.

Bundesweit stehen für das Programm 250 Millionen Euro zur Verfügung. Für Waldbronn bietet sich hiermit die Chance auf eine Förderung von 54 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten, bei einer Haushaltsnotlage sogar bis zu 75 Prozent, erläuterte Fachgebietsleiter Jürgen Hemberger. Bürgermeister Christian Stalf betonte, wie wichtig der Erhalt des Freibades insbesondere für Kinder, Jugendliche und das soziale Miteinander in Waldbronn ist. Die Bewerbung sei ein klares politisches Signal: „Wir wollen unser Freibad perspektivisch erhalten“, so Stalf.

In der Projektskizze der Gemeinde sind unter anderem folgende Maßnahmen vorgesehen: Modernisierung des Kinderbereichs, die Erneuerung des Eingangs- und Funktionsgebäudes, klimafreundliche Energieversorgung, insbesondere durch erneuerbare Energien, Verbesserung der Barrierefreiheit und Inklusion. Die grob geschätzten Gesamtkosten liegen bei knapp 3 Millionen Euro brutto.

Aus dem Gemeinderat kam breite Unterstützung. Jürgen Kußmann (CDU) begrüßte das Vorgehen ausdrücklich. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Bundestagsabgeordneten sei das Programm derzeit noch nicht überzeichnet – die Chancen stünden also gut. Er erinnerte daran, dass viele Bädersonierungen lange aufgeschoben wurden und das Programm nun eine „große Chance“ biete, insbesondere mit einer Förderquote von bis zu 75 % für Notlagengemeinden. Peter Radgen (Bündnis 90/Die Grünen) regte an, im Antrag verstärkt zu betonen, dass Waldbronn den Anteil erneuerbarer Energien deutlich ausbauen möchte – möglichst bis hin zu einer sehr hohen, idealerweise nahezu vollständigen Abdeckung. Michael Kiefer (Aktive Bürger) lobte den eingeschlagenen Weg und betonte, dass andere Kommunen ihre Freibäder teilweise schließen müssten, während Waldbronn aktiv um deren Erhalt kämpft. Er unterstrich die Bedeutung des Freibades für die DLRG sowie als wichtiger Freizeit- und Erholungsraum – auch im Sinne von Klima- und Frischluftzone.



Auch der Eingangsbereich könnte eventuell verlegt und erneuert werden.
Foto: Gemeindearchiv

Kurparkfest wieder mit Feuerwerk



Auf dem kommenden Kurparkfest findet wieder ein Feuerwerk statt.
Foto: Gemeindearchiv

Der Gemeinderat hat den Bericht der Verwaltung zu den Ergebnissen der Arbeitsgruppen für die Planung des Kurparkfestes 2026 zur Kenntnis genommen. Gleichzeitig beschloss das Gremium, dass wieder ein Feuerwerk mit Sponsorengeldern durchgeführt werden soll. Ein weiterer Antrag, für ein Abendhighlight keine überplanmäßigen Haushaltsmittel bereitzustellen, wurde mehrheitlich abgelehnt.

In den vergangenen Monaten haben sich die Arbeitsgruppen Sponsoring, Markt der Möglichkeiten, Rahmenprogramm und Stände intensiv mit der Weiterentwicklung des Kurparkfestes beschäftigt. Bürgermeister Christian Stalf stellte die Ergebnisse im Gemeinderat vor und bedankte sich für die gute, konstruktive Zusammenarbeit.

So konnten im Bereich Sponsoring bereits erste Erfolge erzielt werden. Die Ansprache potenzieller Unterstützer wurde ausgeweitet und mit der Firma Polytec konnte ein Hauptsponsor für die Waldbronner Woche und das Kurparkfest gewonnen werden. Darüber hinaus liegen weitere Sponsoringzusagen vor. Auch die Waldbronner Selbstständigen prüfen eine finanzielle Beteiligung an einem besonderen Sommer-Highlight bzw. Feuerwerk. Der „Markt der Möglichkeiten“ soll am Familientag am 6. September 2026 stattfinden. Vereine, Initiativen, regionale Anbieter sowie Akteure aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz, aber auch Kunsthandwerker sollen sich dort präsentieren können.

Für das Rahmenprogramm ist ein abwechslungsreiches Angebot für alle Altersgruppen vorgesehen. Geplant sind unter anderem ein Kinderlauf, der Kurparklauf, der Fasanstich, musikalische Darbietungen sowie Auftritte regional bekannter Bands. Auch die Anordnung der Stände wird derzeit überarbeitet, um die verschiedenen Angebote besser miteinander zu verbinden und die Attraktivität des Festgeländes weiter zu steigern. Eine finale Standanordnung liegt allerdings noch nicht vor; die Verwaltung befindet sich in Gesprächen mit Standbetreibern über mögliche Anpassungen.

Zudem wurde ein Antrag der CDU-Fraktion beraten. Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, am Samstagabend des Kurparkfestes 2026 ein Feuerwerk mit einem Kostenrahmen von maximal 10.000 Euro durchzuführen, das überwiegend durch Sponsoren finanziert werden soll. Die Verwaltung soll hierfür einen geeigneten Anbieter finden. Für den Fall einer wetter- oder trockenheitsbedingten Absage soll eine alternative Show, beispielsweise eine Laser- oder Lichtshow, angeboten werden können. Ein weiterer Antrag, für ein Abendhighlight keine überplanmäßigen Haushaltsmittel bereitzustellen, wurde mehrheitlich abgelehnt. Rund 78.000 Euro fallen für die Kosten des Kurparkfestes an, so Fachbereichsleiter Reinhold Bayer. Hinzu kämen aber noch rund 154.000 für innere Verrechnungen, etwa Leistungen des Bauhofs.



Ein neuer Heizkessel für die Albert-Schweitzer-Schule

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, eine neue Gebäudetechnik in der Albert-Schweitzer-Schule zu installieren. Für beide Maßnahmen (Heizkessel und RLT-Anlage) werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 108.993,89 Euro zur Verfügung gestellt. Darin enthalten ist ein Sicherheitspuffer von 5.000 Euro für mögliche zusätzliche Aufwendungen.

An der Schule sind derzeit zwei Heizkessel installiert. Einer der beiden Kessel aus dem Jahr 1994 ist aufgrund eines technischen Defekts bereits außer Betrieb. Um die zuverlässige Wärmeversorgung der Schule sowie der angeschlossenen Horte und Kindergärten auch künftig sicherzustellen, soll dieser durch einen neuen Heizkessel ersetzt werden. Darüber informierte Abteilungsleiter Robin Girrbaach.

Im Vorfeld wurden verschiedene technische Möglichkeiten geprüft. Nach Bewertung durch Fachfirmen fiel die Empfehlung auf den Einbau eines neuen Gas-Heizkessels. Diese Lösung kann kurzfristig umgesetzt werden und stellt zugleich die wirtschaftlichste Variante dar. Die gesetzlichen Anforderungen des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) und des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) werden dabei eingehalten. Grundlage hierfür ist ein bereits vorliegender Sanierungsfahrplan für das Gebäude. Die Kosten für den Austausch des Heizkessels belaufen sich auf rund 60.000 Euro.

Zusätzlich soll die bestehende raumlufthechnische Anlage (RLT-Anlage) erneuert werden. Die Anlage stammt aus dem Jahr 1960 und entspricht nicht mehr den heutigen technischen und hygienischen Anforderungen. Aufgrund ihres hohen Alters sowie fehlender Ersatzteile ist ein wirtschaftlicher und zuverlässiger Weiterbetrieb nicht mehr möglich. Mit dem Austausch wird die Luftversorgung in den betroffenen Bereichen auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und die Betriebssicherheit langfristig gewährleistet.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung

Verwaltungs- und Sozialausschuss

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, 01.07.2026, um 18:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind, soweit möglich, im Internet unter www.waldbronn.de > „Politik & Verwaltung/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Hinweis: Für die Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse steht ein Funksystem für Hörgeschädigte zur Verfügung.

Herzliche Grüße
Christian Stalf
Bürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Sachstandsbericht der Integrationsbeauftragten 2026
2. Investitionsanträge der Vereine für 2027
3. Sonstiges

Das Rechnungsamt informiert: Zahlungsaufforderung

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Grundsteuer 2026 für Grundsteuer-Jahreszahler am 01.07.2026 fällig ist. Die Zahlungsaufforderung gilt als öffentliche Mahnung im Sinne des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes.

Bei Zahlungsverzug müssen wir den gesetzlichen Säumniszuschlag von 1 v. H. ab dem Fälligkeitstag berechnen.

Soweit Abbuchungsermächtigungen vorliegen, werden die Steuerbeträge bei Fälligkeit abgebucht.

An alle Wasserabnehmer

Wir machen darauf aufmerksam, dass die **3. Abschlagszahlung 2026** für

Wasser- und Abwassergebühren am **30.06.2026** fällig ist.

Allgemeiner Hinweis:

Wir bitten alle Hauseigentümer, den Wasserzählerstand regelmäßig zu überprüfen, damit eventuelle Abweichungen (z.B. erheblicher Mehrverbrauch) sofort festgestellt und entsprechende Maßnahmen getroffen werden können.

Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.

Tel.: 07243/609-211

E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Umwelt, Klima und Energie



Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Leitbild Waldbronn 2025



ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

Besuch der Ötigheimer Volksschauspiele: „My Fair Lady“

Am Sonntag, **26. Juli 2026**, besuchen wir die Aufführung des weltberühmten Musicals „**My Fair Lady**“ auf der Naturbühne der Ötigheimer Volksschauspiele.

Die charmante Geschichte um Eliza Doolittle und Professor Higgins gehört zu den bekanntesten Musicals überhaupt. Freuen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf eindrucksvolle Massenszenen, prächtige Kostüme und unvergessliche Melodien wie „*Es grünt so grün*“, „*Mit 'nem kleenem Stückchen Glück*“ und „*Ich hätt' getanzt heut' Nacht*“.

Beginn der Aufführung: 14:00 Uhr

Abfahrt: 12:30 Uhr, Festhalle Waldbronn, Talstraße 6

Kosten: 49 Euro pro Person (Busfahrt und Eintritt)

Derzeit sind noch einige Restplätze verfügbar. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Wir freuen uns über Ihre baldige Anmeldung beim Servicebüro unter info@snw-waldbronn.de oder Tel. 3439844



Inforeihe: Parken entgegen der Fahrtrichtung

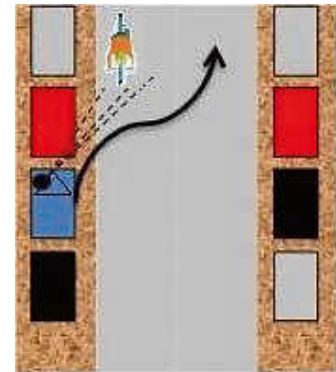


Die Sicherheit im Straßenverkehr ist der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat ein besonderes Anliegen. Immer wieder kommt es insbesondere durch den sogenannten „ruhenden Verkehr“, also haltende und parkende Fahrzeuge, zu gefährlichen Situationen. Um Sie zu informieren, mehr Sicherheit zu schaffen und Verwarnungen zu vermeiden, möchten wir in einer kleinen Inforeihe typische Problemfälle darstellen. In dieser Ausgabe geht es um das Parken entgegen der Fahrtrichtung.

Die Straßenverkehrsordnung regelt eindeutig, wo Fahrzeuge abzustellen sind. In § 12 Absatz 4 Satz 1 StVO ist festgelegt, dass zum Parken der rechte Seitenstreifen zu benutzen ist, wozu auch entlang der Fahrbahn angelegte Parkstreifen gehören, sofern diese ausreichend befestigt sind. Ist kein geeigneter Seitenstreifen vorhanden, ist möglichst weit rechts am Fahrbahnrand zu parken. Daraus folgt, dass grundsätzlich nur das Parken in Fahrtrichtung auf der rechten Seite zulässig ist. Das Parken entgegen der Fahrtrichtung – also am linken Fahrbahnrand – ist daher regelmäßig verboten. Eine wichtige Ausnahme gilt lediglich in Einbahnstraßen: Da dort nur eine Fahrtrichtung besteht, ist ausnahmsweise auch das Parken auf der linken Seite erlaubt.

Dieses Verbot hat einen klaren Hintergrund: den Schutz aller Verkehrsteilnehmenden. Wer entgegen der Fahrtrichtung geparkt hat, sitzt beim Ausparken auf der zur Fahrbahn liegenden Seite. Beim Wiedereinfahren in den fließenden Verkehr kann der Gegenverkehr häufig nur schwer oder verspätet eingesehen werden. Um Sicht auf die Fahrbahn zu bekommen, muss das Fahrzeug oft bereits weit in die Straße hineingestellt werden. Dadurch kann es zu Behinderungen des Gegenverkehrs, zu riskanten Ausweichmanövern und in der Folge zu gefährlichen Situationen oder Unfällen kommen.

Bei Dunkelheit oder in der Dämmerung entstehen zusätzliche Gefahren. Fahrzeuge, die entgegen der Fahrtrichtung halten oder parken, stehen mit ihrer Front zum Gegenverkehr. Werden Licht oder Standlicht eingeschaltet, tritt eine unmittelbare Blendwirkung für entgegenkommende Fahrzeuge ein. Geblendete Fahrerinnen und Fahrer erkennen andere Verkehrsteilnehmende, Hindernisse oder querende Personen oftmals zu spät, was das Unfallrisiko deutlich erhöht.



Besonders gefährdet sind darüber hinaus Radfahrende, insbesondere Kinder. Sie sind im Straßenverkehr weniger geschützt und werden von ausparkenden Fahrzeugen leicht übersehen. Tastet sich ein falsch geparktes Fahrzeug – also entgegen der Fahrtrichtung – langsam aus einer Parklücke auf die Fahrbahn hinaus, bleibt Radfahrenden häufig nicht genügend Raum zum gefahrlosen Ausweichen. Es besteht das Risiko eines Frontalzusammenstoßes, selbst wenn das ausparkende Fahrzeug nur mit geringer Geschwindigkeit fährt.

Wer sein Fahrzeug dennoch verbotswidrig entgegen der Fahrtrichtung, also am linken Fahrbahnrand, parkt, muss mit einem Verwarnungsgeld rechnen. Für einen einfachen Verstoß werden mindestens 15 Euro fällig. Kommt es zusätzlich zu einer Behinderung anderer Verkehrsteilnehmerinnen oder Verkehrsteilnehmer, kann das Verwarnungsgeld bis zu 35 Euro betragen.

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Gemeinderat entscheidet sich für ein Feuerwerk beim Kurparkfest

Die **CDU-Fraktion** hatte bereits im September 2025 einen **Antrag zum Kurparkfest gestellt**. Es ging uns darum, dass Ideen und Kosten geprüft werden, um das **Kurparkfest attraktiver zu gestalten**. Unser Ziel war insbesondere, dass es wieder eine „**besondere Attraktion**“ gibt, die unsere traditionelle Waldbronner Veranstaltung **einzigartig macht** und **Besucherinnen und Besucher anlockt, in den Kurpark Waldbronn zu kommen**. Neben einem abwechslungsreichen Programm mit Live-Musik, Kulinarischem, Laufveranstaltung und Familientag lag uns vor allem daran, dass es am **Samstagabend wieder ein Feuerwerk** gibt.

Nach Beratung unseres Antrags im Januar 2026 wurden auf Empfehlung der Verwaltung und nach Diskussion im Gemeinderat vier Arbeitsgruppen gebildet, die sich damit befassen, wo es **Optimierungspotential** ergibt. In den AGs Rahmenprogramm, Sponsoring, Stände und Markt der Möglichkeit machten sich **Beteiligte aus Gemeinderatsfraktionen, Vereinen und Verwaltung** Gedanken um das Kurparkfest und die Waldbronner Woche.

In konstruktiver Zusammenarbeit mit Frau Münz, zuständig für Veranstaltungskoordination und Vereine, Frau Schmidt-Kossmann, Bereich Öffentlichkeitsarbeit, und Herrn Schumacher, Abteilungsleiter Bildung und Soziales, wurden **gute Ergebnisse erarbeitet**.

Diese wurden in der Juni-Gemeinderatssitzung diskutiert. Dabei ging es vor allem um die Frage, wie das **Abend-Highlight am Samstag** aussieht. Im Raum standen Laser-Show, Lichtspiele und Feuerwerk. Für die CDU-Fraktion als Antragsteller zum Thema Kurparkfest bekräftigte Vorsitzender Dr. Kußmann, dass **die CDU ihren Antrag darauf fixiere, ein Feuerwerk zu veranstalten**, dessen Budget bis 10.000 € reiche. Da die Beschlusslage aus 2024 lautete, dass kein Feuerwerk mehr stattfinden soll, war eine erneute **Abstimmung und Entscheidung zur Frage des Feuerwerks** erforderlich. **12 Gemeinderäte** aus den Fraktionen von CDU, Aktive Bürger, FWV und SPD **stimmten zu**, dass am **Samstagabend beim Kurparkfest ein Feuerwerk stattfindet**. Es soll bis zu **10.000 € kosten**, überwiegend finanziert aus **Sponsoring**. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, einen Anbieter für 2026 zu finden. Dabei ist darauf zu achten, dass im Falle einer wetter- oder trockenheitsbedingten Absage des Feuerwerks eine **alternative Show** (z. B. Laser) stattfinden kann. Diesen ergänzenden Vorschlag hatten die Aktiven Bürger eingebracht. Ein Antrag von Bündnis 90/Die Grünen, dass für das Abendhighlight keine überplanmäßigen Mittel bereitgestellt werden, fand keine Mehrheit.

Wir freuen uns, dass unser **Antrag mehrheitlich Zustimmung** fand. Für das Kurparkfest hoffen wir, dass viele **Sponsoren** zu gewinnen sind, die ein **Feuerwerk unterstützen**. Sicher gelingt es uns mit vereinten Kräften, zahlreiche Gäste in den Kurpark zu holen, die sich bei stabiler Wetterlage über das Kurparkfest und das Feuerwerk freuen können. Den engagierten Vereinen und Ehrenamtlichen wünschen wir schon heute viel Erfolg bei ihrem Einsatz.

Ihre CDU-Fraktion im Waldbronner Gemeinderat

Dr. Jürgen Kußmann, Hildegard Schottmüller, Max Höger, Alexander Kraft, Stephan Musler

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Qualitätserfassung „Lebendige Ortsmitte“: Handlungsimpulse für die Talstraße vorgestellt

Die Gemeinde Waldbronn hat sich im vergangenen Jahr erfolgreich für das kostenfreie Landesprogramm „Qualitätserfassung Ortsmitte“ des Landes Baden-Württemberg beworben. Die Ergebnisse des daraus entstandenen Qualitätschecks wurden nun im Gemeinderat vorgestellt. Im Mittelpunkt: die **Talstraße zwischen Bergstraße und Aldi-Kreisel**.

Der externe Blick auf unsere Ortsmitte brachte wertvolle Erkenntnisse. Die Qualitätserfassung gibt eine gute Bestandsaufnahme und zeigt interessante Handlungsimpulse, z.B., welche Möglichkeiten es hier zur Verbesserung der Aufenthalts- und Verkehrssicherheit gibt.

Bei der Aufnahme der Ist-Situation wurden besonders die **Sichtbeziehungen** an mehreren Querungsstellen kritisch bewertet. Gerade für Kinder sowie andere schutzbedürftige Personen ergeben sich hier erhöhte Gefahren – Fußgänger und Radfahrer werden zu spät gesehen. Bereits durch einfache Maßnahmen, wie die Einrichtung von Sperrflächen, könnten die Sichtverhältnisse deutlich verbessert werden.

Als weiterer Mangel wurde das Fehlen von **Fahrradabstellanlagen mit Anlehnbügeln** festgestellt, weil nur hierdurch ein sicheres Abschließen des Fahrrads möglich ist. Hier wurde von unserer Fraktion noch in der Sitzung angeregt, entsprechende Anlagen auch im oberen Bereich des Rathausmarktes zu ergänzen.

Kritisch bewertet wurde zudem der hohe **Versiegelungsgrad auf dem Rathausmarkt**. Dieser entspricht nicht den Anforderungen an einen klimaangepassten öffentlichen Raum und sollte bei zukünftigen Planungen berücksichtigt werden. Gerade in Zeiten der extremen Hitze, wie wir sie gerade in Waldbronn erleben, zeigt sich die Notwendigkeit für diese Maßnahmen sehr deutlich.

Alle Handlungsimpulse sind im Ratsinformationssystem der Gemeinde Waldbronn zu finden. Die Verwaltung wird nun Maßnahmenvorschläge erarbeiten, mögliche Förderprogramme prüfen und die Ergebnisse dem Gemeinderat zur Beratung vorlegen.

Positiv bewertet wurde von unserer Fraktion die Absicht, für den Rathausmarkt Fördermittel aus dem Bundesprogramm **Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel** einzuwerben. Eine Bewerbung war in diesem Jahr aufgrund der kurzen Fristen nicht mehr möglich. Für 2027 soll eine entsprechende Projektskizze vorbereitet werden.

Kurparkfest

Das Kurparkfest ist eine wichtige Einnahmequelle für die örtlichen Vereine, es ist der Gemeinde viel wert (78 Tsd. EUR + Kosten in der Verwaltung, dem Bauhof, der Gärtnerei). Aufgrund der in den letzten Jahren zurückgetragenen Einnahmen der Vereine hat eine Arbeitsgruppe – mit Vertretern aus Verwaltung, Gemeinderat und Vereinen – nach Ursachen gesucht und nach Möglichkeiten, die Attraktivität zukünftig zu sichern/zu verbessern. Die Zusammenarbeit war konstruktiv, die Moderation durch die Verwaltung sehr gut. Ein Dank an alle, die mitgearbeitet haben! In der letzten Gemeinderatssitzung stellte die Arbeitsgruppe ihre Ergebnisse vor. Der **Samstagabend** wird auch weiterhin die Waldbronner Partymeile sein. Wir sehen das fehlende Feuerwerk nicht als Hauptgrund für den Einnahmen-Rückgang an. Mit bekannten Musikgruppen könnten mehr Besucher angelockt werden, auch ohne Feuerwerk. Vielleicht war es manchmal einfach zu laut? Vielleicht könnte die eine oder andere Neuordnung der Stände helfen? Eine Lärmschutzverordnung, an die sich alle gemeinsam halten? Zum **Sonntag**. Es freut uns, dass es erstmals den **Markt der Möglichkeiten** im Kurpark geben wird. Konkret: lokale und regionale Anbieter, z.B. Kunsthandwerker und Akteure aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz, können am Sonntag ihre Angebote und Projekte im Kurpark präsentieren. Auch ein Kinderflohmärkte ist vorgesehen. Damit wird der Sonntag noch mehr zum Familientag und zum Besuch des Kurparkfestes einladen. Freuen wir uns alle auf das kommende Kurparkfest.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Jetzt auch auf Instagram:
gemeinde.waldbronn



Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de



Sanierung Freibad

Aktuell bereitet vielen Kommunen die Finanzierung der sogenannten Pflichtaufgaben große Probleme. Wir in Waldbronn sind hierbei keine Ausnahme. Doch wie geht man damit um? Ein organisatorisch relativ einfacher Weg ist die Schließung sogenannter freiwilliger Einrichtung. Die Kosten entfallen und der Arbeitsaufwand im Rahmen der öffentlichen Hand wird erheblich reduziert. Hierunter leiden jedoch die Lebensqualität und die Attraktivität der Orte.

Ein anderer organisatorisch anspruchsvoller Weg ist es, nach Möglichkeiten zu suchen, diese freiwilligen Einrichtungen zu erhalten. Ob Eistreff oder Lesetreff, die Kooperation mit der Musikschule und VHS Ettlingen, es sind Beispiele, wie diese Wege aussehen können. Hierbei wurden Lösungen und Wege gesucht, diese Angebote bei uns in Waldbronn zu erhalten und gleichzeitig die Finanzen im Blick zu haben.

Das Freibad ist nicht nur ein attraktives Freizeitangebot unseres Ortes. Es ist auch Trainingsort der DLRG und bietet damit die Infrastruktur für einen wichtigen gesellschaftlichen Auftrag. Und wenn wir an die Klimaveränderungen denken, bietet auch hier das Freibad einen Rückzugsort bei Hitzewellen.

Nunmehr gibt es ein Sanierungsprogramm für Bäder. Wir sehen darin eine Chance, sowohl die anstehenden Reparaturen zu finanzieren als auch die Betriebskosten durch die Installation einer PV-Anlage nachhaltig zu senken und somit die laufenden Defizite zu senken.

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Aus dem Gemeinderat

Freie Wähler Waldbronn begrüßen Weiterentwicklung des Kurparkfestes

In der Gemeinderatssitzung wurden die Ergebnisse der Arbeitsgruppen zur Vorbereitung der Waldbronner Woche und des Kurparkfestes 2026 vorgestellt. Die Freien Wähler Waldbronn begrüßen das große Engagement aller Beteiligten aus Verwaltung, Vereinen, Standbetreibern und Gemeinderat, die in den letzten Monaten zahlreiche Ideen zur Weiterentwicklung der Veranstaltungen erarbeitet haben.

Besonders erfreulich ist aus unserer Sicht die erfolgreiche Arbeit im Bereich Sponsoring. Mit der Gewinnung eines Hauptsponsors und weiterer Unterstützer konnte eine wichtige Grundlage geschaffen werden, um die Veranstaltungen finanziell abzusichern und den Gemeindehaushalt zu entlasten.

Mit dem geplanten „Markt der Möglichkeiten“ erhält das Kurparkfest eine attraktive Ergänzung. Vereine, Initiativen und regionale Akteure können sich präsentieren und mit Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch kommen. Dies stärkt das gesellschaftliche Miteinander und macht das Fest abwechslungsreicher.

Volker Becker und Kurt Bechtel hatten sich bei der Optimierung des Rahmenprogramms, insbesondere der Auswahl der Bands, eingebracht. Bemühungen um eine bessere Standanordnung zeigen, dass die Verantwortlichen das Kurparkfest weiterentwickeln und attraktiver gestalten möchten.

Diskutiert wurde zudem die Möglichkeit eines besonderen Abendhighlights am Samstag. Die Freien Wähler Waldbronn stehen einem **Feuerwerk** grundsätzlich offen gegenüber, sofern die Finanzierung vollständig durch Sponsoren oder private Mittel erfolgt. Eine Finanzierung aus Steuergeldern lehnen wir weiterhin ab. Diese Position haben wir bereits in früheren Beratungen vertreten, konnten uns jedoch nicht durchsetzen. Für uns bleibt der Grundsatz bestehen, dass ein solches freiwilliges Zusatzangebot nicht zulasten des Gemeindehaushalts finanziert werden sollte.

Wir werden die weiteren Planungen konstruktiv begleiten und freuen uns auf eine erfolgreiche Waldbronner Woche sowie ein gelungenes Kurparkfest 2026.

Qualitätserfassung „Lebendige Ortsmitte“

Wir nehmen die Ergebnisse für den Teilabschnitt der Talstraße in Waldbronn mit großem Interesse zur Kenntnis. Die Analyse durch die Planersocietät liefert wertvolle und differenzierte Impulse zur Weiterentwicklung der Ortsmitte und zeigt in den sechs untersuchten Kategorien – von Verkehr über Aufenthaltsqualität bis Ortsbild – kurz- und langfristige Handlungsansätze auf.

Die Qualitätserfassung wurde im Auftrag des Landes Baden-Württemberg als kostenfreies Unterstützungsangebot für Kommunen durchgeführt. Fachlich begleitet wurde das Verfahren durch die Planungsbüros Planersocietät Frehn Steinberg Partner GmbH sowie Pesch Partner Architektur Stadtplanung GmbH in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe. Die Bewertung erfolgte auf Basis eines strukturierten Kriterienkatalogs für alle Verkehrsarten sowie die Aufenthalts- und Nutzungsqualität.

Wir sehen darin eine gute Grundlage für die weitere städtebauliche Entwicklung. Ein Teil der Maßnahmen ist kurzfristig umsetzbar, andere erfordern jedoch erhebliche finanzielle und planerische Ressourcen und sind daher sorgfältig zu priorisieren. Maßnahmen zur Aufwertung sollten sich nicht nur auf den Abschnitt der Talstraße beschränken, sondern den gesamten Ort Waldbronn in den Blick nehmen, um ein stimmiges Gesamtkonzept zu gewährleisten. Der Gemeinderat bittet die Verwaltung, die weiteren Handlungsempfehlungen auch finanziell zu bewerten und anschließend in den zuständigen Ausschüssen zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.

Die Fraktion wird sich weiterhin konstruktiv einbringen und die Umsetzung der Maßnahmen aktiv begleiten.

Ihre Fraktion

Kurt Bechtel – Volker Becker – Désirée Fuchs



SPD-Albtal Fraktion

Dass im Waldbronner Freibad ein erheblicher Sanierungsstau besteht, ist hinlänglich bekannt. Eingangsbereich, Umkleiden, Kinderbecken und technische Anlagen sind einige Beispiele, bei denen Sanierungsbedarf besteht. Zudem kann eine energetische Sanierung (neue Pumpen, Photovoltaik-Anlage) die zukünftigen Betriebskosten des Freibades erheblich senken.

Nun besteht die Möglichkeit, über das recht kurzfristig aufgestellte Bundesförderprogramm für „Sanierungen kommunaler Sportstätten“ bis zu 75 % Förderung zu erhalten. Bei einer Gesamtsumme von ca. 4,5 Mio. Euro verbleibt zwar immer noch ein großer Betrag bei der Gemeinde, aber die Gelegenheit, die immer wieder verschoben und dringend notwendigen Arbeiten nun kostengünstig ausführen zu können, muss unserer Meinung nach genutzt werden.

Für unsere Fraktion ist das Freibad eine unverzichtbare Waldbronner Freizeiteinrichtung mit hoher sozialer Bedeutung auch für Kinder, Jugendliche und Familien.

Unter anderem auch wegen der vielfältigen Freizeitmöglichkeiten erhielt Waldbronn ja auch kürzlich eine sehr gute Platzierung beim bundesweiten Städte- und Gemeindevergleich.

Auch bei zunehmend heißen Sommertagen gewinnt das Freibad an Bedeutung. Somit sind die Sanierungsarbeiten eine wichtige und nachhaltige Investition in die Zukunft.

Wir hoffen, dass der Zuschussantrag genehmigt wird und bedanken uns bei Herrn Hemberger von der Gemeindeverwaltung für die zügige Erstellung des umfangreichen Antrags.

Manuel Mess und Jens Puchelt

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Präventionsabend „Kinderschutz im Verein - Schutzkonzepte leicht gemacht“
- In einem Workshop lernen Frauen wertvolle Praxisanwendungen mit künstlicher Intelligenz
- Naturschutzbeauftragter Matthias Köpf erneut bestellt
- Landkreis Karlsruhe bringt bedeutende Hochwasserschutzprojekte voran
- Der Ausschuss für Umwelt und Technik fasst wichtige Bauentschlüsse. Sanierung der Handelslehranstalt Bruchsal schreitet weiter voran und Wohngruppen in der Jugendeinrichtung Schloss Stutensee werden erweitert
- Deutsch-französische Sommeraktion für junge Menschen geht in die nächste Runde: Deutschlandticket ermöglicht kostenlose Fahrten mit Nahverkehr in der Region Grand Est
- Netzwerktreffen des Vereins Mind-Spring Deutschland e.V. im Gesundheitsamt Karlsruhe
- Der Landkreis setzt „Fünf vor Zwölf“ ein Zeichen zum bundesweiten Aktionstag „Kommunen am Limit“

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Das Schadstoffmobil kommt

Das Schadstoffmobil des Abfallwirtschaftsbetriebs im Landkreis Karlsruhe ist wieder unterwegs: Die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung findet von Montag, 6. Juli, bis Samstag, 18. Juli, statt. In diesem Zeitraum macht das Schadstoffmobil an zahlreichen Stationen im Landkreis Halt. Private Haushalte und Kleingewerbebetriebe können dabei umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen sicher und kostenlos abgeben.

Die genauen Uhrzeiten und Standorte der mobilen Sammlung sind online unter <https://www.awb-landkreis-karlsruhe.de/start/wissen/termine+schadstoffmobil.html> abrufbar. Alternativ sind die Informationen auch in der kostenlosen Abfall-App des Landkreises oder im jeweiligen Abfuhrkalender der Städte und Gemeinden zu finden. Für die Juli-Termine in Malsch und Dettenheim gilt ein geänderter Standort.

Damit die Sammlung reibungslos und umweltgerecht abläuft, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb um Beachtung einiger Hinweise: Schadstoffe sollten möglichst in der Originalverpackung belassen und auf keinen Fall miteinander vermischt werden. Flüssige Stoffe dürfen nur in dichten und verschlossenen Behältern abgegeben werden. Defekte Gefäße oder einfache Plastiktüten sind nicht zulässig. Die Abfälle sind direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben und dürfen nicht unbeaufsichtigt an der Sammelstelle abgestellt werden – so lassen sich Risiken für Mensch und Umwelt vermeiden.

Für die Entsorgung von Dispersionsfarben, wie sie häufig beim Streichen verwendet werden, sollte vorrangig das reguläre Entsorgungsangebot des Landkreises genutzt werden. Farbreste können in geöffneten Eimern vollständig eintrocknen – beispielsweise mit Hilfe von Sand oder Katzenstreu – und anschließend über die Restabfallbehälter entsorgt werden. Leere Eimer gehören in die Wertstofftonne. Dispersionsfarben können ab 2027 nicht mehr über das Schadstoffmobil entsorgt werden. Für die Abgabe von flüssiger Dispersionsfarbe wird eine alternative Entsorgungsmöglichkeit im Entsorgungszentrum Bruchsal eingerichtet.

Unabhängig von der Tour des Schadstoffmobils können Schadstoffe auch einmal monatlich samstags an festen Sammelstellen in Bruchsal, Bretten und Ettlingen abgegeben werden.

Für Fragen rund um die mobile Schadstoffsammlung steht das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebs unter der gebührenfreien Nummer 0800 2 98 20 20 zur Verfügung.



Informationen und Rufnummern



Informationen und Rufnummern

Einwohner: Stand 31.05.2026

Reichenbach 6.085

Busenbach 5.716

Etzenrot 2.136

Gesamt 13.937

Wasserhärte

Busenbach und Reichenbach: Härtebereich 3/17 - 18° dH

Etzenrot: Härtebereich 2/11 - 12° dH

Schulen

Albert-Schweitzer-Schule Rei., Zwerstr. 15, Tel. 69505

Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule, Tel. 5232409

Anne-Frank-Schule Bus., Schulstr. 15, Tel. 69603

Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule, Tel. 6529654

Waldschule Etzenrot, Neufeldstr. 3, Tel. 69779

Kernzeit Waldschule, Tel. 606901

Musikschule Waldbronn, Pforzheimer Str. 35

Volkshochschule Waldbronn, Stuttg. Str. 25a, Tel. 69091

Kindergärten

Kindergarten Schwalbennest, Oosstr. 2b, Tel. 63815

Kinderkrippe Villa Kinderbunt, Pforzh. Str. 35, Tel. 3431545

Kindergarten Don Bosco, A.-Schweitzer-Str. 24, Tel. 65755

Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a, Tel. 1851371

Kindergarten St. Elisabeth, Tulpenstr. 22, Tel. 5232405

Kindergarten St. Josef, Kinderschulstr. 4a, Tel. 69780

Kindergarten Waldkleckse, Schulstr. 15, Tel. 2199412

Kindergarten WaldSchatz, Tulpenstraße 24, Tel. 6529507

TigerBär Waldbronn, Tel. 945450

TigerVilla Waldbronn, Tel. 945450

Naturkindergarten Wiesenkinder, Tel. 0155 63156455

Hilfe ...

Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 515-1701

Dienste für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10

Familienpflege, Tel. 515-113 und 0176 18788052

Suchtberatung, Tel. 215305

Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 515 5815

Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693

Hebammen-Sprechstunde, Beratungszentrum, Tel. 515147

Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis

Karlsruhe, Ettlingen, Tel. 07243 5495-0, Familien- und Le-

bensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschafts-

konfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst

Ettlingen.

Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst, Hospiztelefon

9383200 (info@hospizverein-kmw.de)

Frauen-Notruf + Wildwasser, Tel. 0721 859173

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige

donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834

Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111 oder 1110222 (= rund um die Uhr, kostenfrei)

Opfer-Notruf, Tel. 01803 343434 (bundesweiter Notruf/Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)

Landratsamt KA, Jugendamt,

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Tel. 0721 936-7641

Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg, Tel. 0800 7293600

Angehörige psychisch Kranker, Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)

Arbeitskreis Leben KA - Hilfe bei Selbstmordgefährdung u.

Lebenskrisen Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr,

Tel. 0721 811424 (in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.).

Arbeiterwohlfahrt Ettlingen, Tel. 766900

Anonyme Alkoholiker, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)

Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.)

Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr

Ehrenamt Börse Waldbronn aktiv, Telefon 67730 oder 946170

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben, Tel. 07251 7130324

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000116016

Soziale Einrichtungen







Einladung zum Eltern-Kind-Schultüte-Basteln



Wo: Albert-Schweitzer-Grundschule
Zwerstrasse 15
76337 Waldbronn

Wann: Freitag, 24. Juli, 14:30–17:00 Uhr

Wer: Eltern mit Vorschulkindern

Bitte Anmeldung:
bis 13. Juli an:
Rumeysa.Oezay@Caritas-Ettingen.de

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob eigenes Bastelmateriale mitgebracht wird.

Wir freuen uns auf einen kreativen und fröhlichen Nachmittag mit Ihnen

Das Projekt „BeSt II – Begleiten & Stärken“ wird im Rahmen des Programms „ElternChanceN- mit Elternbegleitung Familien stärken“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) gefördert.







Café Soleil

mit RÜMY & SANNE



reden * konusmak * говорить * vorbi * talk * تڨي

montags, 8.30-9.30 Uhr

Albert-Schweitzer Grundschule, Zwerstr.15, Waldbronn Reichenbach

Das Projekt „BeSt II – Begleiten & Stärken“ wird im Rahmen des Programms „ElternChanceN- mit Elternbegleitung Familien stärken“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) gefördert.

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am **Montag, 29.06.2026, ab 19 Uhr** im Restaurant Padellino, Seminarstraße 10 in Ettlingen statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Wegen Reservierung bitten wir um kurze Anmeldung. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170/4842194

Kulturring Waldbronn e.V.



Nach einer dreimonatigen Sommerpause geht es mit voller Kraft weiter

Das erste Halbjahr mit sieben Veranstaltungen unterschiedlichster Art liegt bereits hinter uns. Jetzt gönnen wir uns eine kreative Sommerpause, in der wir das Programm für 2027 planen und den Lyrikpfad betreuen. Ab dem 1. September geht es mit neuen Veranstaltungen weiter – vielfältig, abwechslungsreich und inspirierend. Der Kulturring trägt dazu bei, das kulturelle Angebot in Waldbronn um besondere Formate und neue Impulse zu erweitern.

Weiter geht's:

01.09.2026 - 20:00 Uhr - Kurhaus Waldbronn

Murzarella: „.....ab in die 2. Runde“

Music-Puppet-Comedy - Mit Murzarella erleben Sie nicht nur die Kunst des Bauchredens, sondern auch die des Bauchgesangs

04.09.2026 - 15.00 Uhr - Kulturtreff

Vom Fischer und seiner Frau

Ein Märchen der Brüder Grimm – für alle ab 4 Jahren mit Anke Scholz und ihrem Artisjok Theater, Tickets nur bei LiteraDur

27.09.2026 - 18.00 Uhr - Kirche Herz Jesu Etzenrot

Kalêko / Kästner : Eine literarische Annäherung

Ein imaginärer Begegnungsraum mit Texten der beiden großen deutschen Literaten - Rezitation: Susanne Buchenberger und Martin Wacker, Musikalische Interventionen: Hubert Eßer

17.10.2026 - 19.30 Uhr - Kulturtreff

„Die Lollipops außer Rand und Band“

Mit ihrem neuen Programm „Außer Rand und Band“ ziehen sie alle Register: dreistimmige Gesangsharmonien, schräge Ideen, verrückte Medleys und jede Menge Überraschungen. Kein Genre ist vor ihnen sicher – ob Schlager, Country, Soul oder Rock'n'Roll ...

29.11.2026 - 18:00 Uhr - Evang. Gemeindezentrum

Isabel Varell - „Die guten alten Zeiten sind jetzt“ - Ein Abend voll prallem Leben

Wer oder was ist Isabel Varell? Oder besser gefragt: Was ist sie nicht? Bühnenpräsenz mit Leichtigkeit sowieso. Und dann? Sängerin, Fernsehmoderatorin, Schauspielerin, Musicaldarstellerin und Buchautorin. Die Varell passt einfach in keine Schublade.

10.01.2027 - 18.00 Uhr - Kulturtreff Waldbronn

Sandie Wollasch & Matthias Hautsch: „Lifetime Companions“

Mit ihrem neuen Programm „Lifetime Companions“ widmen sie sich der Musik, die sie inspiriert und geprägt hat, und interpretieren diese auf einzigartige Weise. Ergänzt durch eigene Kompositionen laden sie zu einem emotionalen und berührenden Konzertabend ein. *Das Konzert sei hier schon der Vollständigkeit halber erwähnt, der Vorverkauf läuft super.* Es ist damit zu rechnen, dass dieses Konzert vorzeitig ausverkauft sein wird.

Freude schenken ...

Eine **Eintrittskarte für einen gemeinsamen Abend** oder unsere **Geschenkgutscheine** sind auch immer willkommene Geschenke.

Vorverkauf bei LiteraDur, Marktplatz 11, 76337 Waldbronn oder online unter www.kulturring-waldbronn.de

Mehr Informationen/mehr Termine/Videomaterial zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie unter www.kulturring-waldbronn.de.

Mitglied werden?

Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. **Unsere Mitglieder ermöglichen mit ihrem Beitrag unser hochwertiges kulturelles Angebot in Waldbronn.** Sind Sie auch schon dabei?

Gemeinsam Kultur erleben, fördern und erhalten!

Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

Infos und Kontakt

Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de

Telefon 0160 99128568

Social Media: Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn.

#KulturImHerzen

Lyrikpfad aktuell

Gedichte beim Spazieren entdecken – das ist die Idee beim Waldbronner Lyrikpfad, der von Mitte Mai bis Ende Oktober 2026 im Waldbronner Kurpark aufgebaut sein wird.

Der Lyrikpfad verläuft auf zehn Stationen vom Weg unterhalb des Kurhauses bis zum Spielplatz unterhalb des Pavillons.

06.06.-27.06.2026

Texte von James Krüss

James Krüss hätte am 31.05.2026 seinen 100. Geburtstag gefeiert. Ein guter Anlass, um den Autor bekannter Bücher wie „Henriette Bimmelbahn“ oder „Timm Thaler“ auf dem Lyrikpfad mit seinen wunderbaren Gedichten voller Sprachwitz zu präsentieren. Gezeigt werden Gedichte aus den Büchern „James' Tierleben“ und „Das gereimte Jahr“.



Max Prosa in Waldbronn: Gedichte am Lyrikpfad, Konzert im Pavillon
Foto: Max Prosa

27.06.-18.07.2026

„Flügel aus Beton“

Gedichte des Autors und Liedermachers **Max Prosa**

Max Prosa, vor 37 Jahren in Berlin geboren, ist ein zeitgenössischer Liedermacher und Poet, dessen Texte viele Menschen berühren, weil sie zugleich zart, klug und voller Menschlichkeit sind. Seine Sprache erinnert manchmal an die leise Tiefe Rilkes, an die Melancholie einer Mascha Kaléko oder an den feinsinnigen Blick Erich Kästners auf das Menschliche und Alltägliche. Die Kritik nennt ihn den „deutschen Bob Dylan“.

Er schreibt über Sehnsucht, Hoffnung, Zweifel und das kleine Glück zwischen den Zeilen – und gerade deshalb passen seine Gedichte so wunderbar in den Kurpark.

Besonders freuen dürfen wir uns außerdem auf das Konzert mit Max Prosa persönlich am Montag, den 6. Juli, im Kurpark-Pavillon,

bei dem seine Worte und Lieder noch einmal auf ganz besondere Weise lebendig werden. Mehr Informationen über das aktuell ausverkaufte Konzert unter www.maxprosa.de

18.07.-08.08.2026

„Achtunddreißig Wachteln kommen zum Übernachten“

Gedichte von Arne Rautenberg

08.08.-29.08.2026

Liebesgedichte

29.08.-19.09.2026

„Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“

Das berühmte Gedicht von Theodor Fontane mit Illustrationen von Dorota Wünsch

19.09.-10.10.2026

Gedichte von **Erich Kästner und Mascha Kaléko**

Begleitprogramm: **Kaléko / Kästner: Eine literarische Annäherung mit Martin Wacker und Susanne Buchenberger** am 27.09.2026 in der Kirche Herz Jesu Etzenrot

10.10.-31.10.2026

Gedichte von **Rainer Maria Rilke**, dessen Todestag sich 2026 zum einhundertsten Mal jährt

Der Lyrikpfad kann täglich besucht werden. Eintritt ist frei.

(Veranstalter: LiteraDur Bücher und Noten, Lesetreff Waldbronn, Gemeinde Waldbronn, Kurverwaltung Waldbronn und Kulturring Waldbronn)

LESE TREFF



LiteraDur VERANSTALTUNGEN

REMCHINGEN WALDBRONN

liiiiieest

vom 29.06. bis 17.07.2026

lesen Bürgerinnen und Bürger aus ihren Lieblingsbüchern an ihren Lieblingsplätzen

Di. 07.07. / 16:30 Uhr

Kinder lesen für Kinder

(und Erwachsene)

Viertklässler der Grundschule Etzenrot lesen aus ihren Lieblingsbüchern vor.

Hof des Lesetreff / Kulturtreff

Stuttgarter Straße 25

Waldbronn Reichenbach

Plakat: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Unsere Öffnungszeiten

dienstags und freitags von 15:30 bis 17:30 Uhr

samstags von 10:00 bis 12:30 Uhr

mit Vorlese-Geschichte um 11 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Euer Lesetreff-Team

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Probiertag in der Musikschule Ettlingen



Probiertag für Musikinstrumente
anfassen - ausprobieren - kennenlernen

Sa 27.06.26, 10-12 Uhr und 14-16 Uhr

Musikschule Ettlingen
Pforzheimer Strasse 25
76275 Ettlingen

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Am Samstag, 27.06.26 von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr kannst Du einfach in der Musikschule Ettlingen vorbeikommen. Über 20 verschiedene Instrumente warten auf Dich. Unsere Lehrkräfte freuen sich, Dir ihr Musikinstrument vorzustellen.

Fragen zum Unterricht und zu den Unterrichtsgebühren beantworten die Mitarbeiterinnen der Verwaltung sehr gerne persönlich, am Telefon (07243/101312) oder per Mail (musikschule@ettlingen.de).

Zug um(-)Zug

Antrittskonzert des neuen Posaunenlehrers Arved von Hagen

Am 28.07.26 um 17 Uhr erklingt ein besonderes Konzert im Saal der Musikschule Ettlingen: Arved von Hagen, seit Januar Lehrkraft für Posaune, wird sich und sein Instrument musikalisch vorstellen und neben solistischen Beiträgen auch verschiedenste, teils ungewöhnliche kammermusikalische Formationen bilden. So wird bspw. ein Duo aus Bassposaune und Bratsche erklingen, er wird gemeinsam mit seinem Vorgänger Rolf Hille auf der Bühne stehen und mit dem Rhein Posaunen Consort die Gattung Posaunenquartett präsentieren. Gespielt werden Werke aus allen Epochen, von der Alten bis zur zeitgenössischen Musik.

Arved von Hagen, Bassposaune

Rhein Posaunen Consort

Rolf Hille, Tenorposaune

Stefan Moehrke, Klarinette

Katharina Rußland, Bratsche

Natalia Zagalskaia, Klavier

Tickets für 7 € (erm. 4 €): Touristinfo, Musikschule.



SO 28. Juni 2026, 17 Uhr

Zug um(-)Zug

Saal der Musikschule
musikschule-ettlingen.de

Arved von Hagen, Bassposaune - Rhein Posaunen Consort - Rolf Hille, Tenorposaune -
Stefan Moehrke, Klarinette - Katharina Rußland, Bratsche -
Natalia Zagalskaia, Klavier
Karten zu 7 € (erm. 4 €): Touristinfo, Musikschule Foto: Katja Strohmeyer

Plakat: Musikschule Ettlingen

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epnerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagesbetreuung in Waldbronn

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr; Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epnerstr. 34, Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Realschule Karlsbad

Französisch-Klasse 10 in Paris

Nachdem wir wochenlang über unseren Abschlussprüfungen an der Realschule Karlsbad geschwitzt haben, gönnten wir uns eine kleine Belohnung und fuhren mit unseren Lehrern Herrn Ra-



sig und Frau Stäblein für 2 Tage nach Paris! Schon als 6.-Klässler freuten wir uns auf diesen Moment – am 11. und 12. Juni 2026 war es dann endlich, endlich so weit!

Früh am Morgen ging es am Karlsruher Hauptbahnhof los und nach nicht mal 3 Stunden Fahrt standen wir – die Französischschüler der Klassenstufe 10 – bereits am Gare de l'Est und schnupperten französische Luft. Natürlich legten wir die längeren Strecken mit der Metro zurück, aber den größten Teil stiefelten wir durch die Stadt: Fast 40.000 Schritte ... Auf Montmartre genossen wir die vielen kleinen Gässchen mit den Malern am Place du Tertre, den herrlichen Ausblick auf die Stadt an der Kirche Sacré-Cœur und wir probierten Schnecken im Restaurant „Le Plumeau“. Abends ging es dann aufs Schiff zu einer Bootsfahrt auf der Seine, die am Eiffelturm startete.

Nach einer kurzen Nacht (...) ging es dann am nächsten Tag ins Stadtzentrum: Hotel de Ville, Pont Neuf, Louvre, Champs-Élysées und Arc de Triomphe. Wie die Franzosen gönnten wir uns dazwischen ein kleines Päuschen im Schatten der Tuileries und waren ein bisschen wehmütig, dass wir bald schon die Heimreise antreten mussten.

Au revoir, Paris! Es war so schön!

Text und Bilder: M. Stäblein

Kindergarten St. Bernhard



Ausflug Kräutergarten

Unsere zukünftigen Schulkinder machten sich auf den Weg in den Kurpark, um den Kräutergarten zu erkunden. Nach einem spannenden Fußmarsch durch den Wald wurden wir von den Mitarbeiterinnen der Schwarzwald-Apotheke (Philipp Diaz-Riebeling) Julia Kraft und Sarah Kallina begrüßt. Mit allen Sinnen entdeckten die Kinder verschiedene Kräuter und Heilpflanzen. Sie durften riechen, fühlen, vergleichen und erfuhren dabei, dass viele Pflanzen nicht nur gut duften, sondern auch bei kleinen Beschwerden helfen können. Besonders spannend war es herauszufinden, welche Pflanze bei Bauschmerzen hilft und warum manche Kräuter sogar in Tees verwendet werden. Am Ende konnten die Kinder ihr Wissen bei einem kleinen Quiz unter Beweis stellen. Als Belohnung gab es einen leckeren hausgemachten Kräuter-Eistee.

Natürlich blieb auch noch Zeit für den Spielplatz. Hier wurde geschaukelt, gerutscht, geklettert und gemeinsam gelacht. Mit vielen neuen Eindrücken und interessanten Erfahrungen machten wir uns anschließend wieder auf den Heimweg. Wir bedanken uns herzlich bei der Schwarzwald-Apotheke für die kindgerechte und abwechslungsreiche Führung.

Kindergarten WaldKleckse

Zusammen Gutes tun für die WaldKleckse-Kinder

Seid dabei und macht mit – zusammen können wir so viel Gutes für unsere WaldKleckse-Kinder tun! Mit einem Jahresbeitrag von nur 10 € könnt ihr den Förderverein WaldKleckse e.V. aktiv oder passiv unterstützen und viele tolle Ideen, Projekte und Wünsche der Kindergartenkinder in die Tat umsetzen. Der Mitgliedsbeitrag kann gerne auf das Konto des Fördervereins über die IBAN DE86 6619 0000 0010 4608 83 überwiesen werden. Wir bauen und freuen uns auf jede Unterstützung!



Logo: FV WaldKleckse

**MEHR AUS DEINER REGION
AUF NUSSBAUM.de**

go.nussbaum.de/regionale-news



Partnerschaften

FREUNDESKREIS
SAINT-GERVAIS
WALDBRONN

Einladung zu Waldbronn liiiiist

Am nächsten Montag, 29. Juni ist der Freundeskreis Saint-Gervais bei den beliebten Waldbronner Lesungen dabei. Unser Vereinsvorsitzender Stephan Eßer und unser Mitglied Christine Rogoll – Muttersprachlerin – lesen auf Deutsch und auf Französisch aus „Rien ne t'efface“ (Das Kind in den Wellen) von Michel Bussi. Wer Frankreich und die französische Sprache mag, lässt sich diesen Leckerbissen nicht entgehen. Um 19 Uhr im Hof des Kulturtreff.

Einladung zum Grillen

Vor der Sommerpause möchten wir allen unseren Mitgliedern und Freunden noch einmal die Gelegenheit zu einem netten lockeren Zusammensein bieten. Am Freitag, 17. Juli ab 17 Uhr wollen wir uns am Grillplatz an der Etzenroter Straße treffen. Wir machen ein Feuerchen und ihr bringt einfach mit, was ihr am liebsten habt an Grillgut, an Getränken, vielleicht ein Salat für ein Salatbuffet.

Bei Waldbrandgefahr bleibt die Küche kalt, aber wir treffen uns trotzdem. Statt Steak und Würstchen gibt es in diesem Fall Wurstsalat und Käsewürfel. Sollte allzu schlechtes Wetter eine Absage erfordern, informieren wir euch zwei Tage vorher per E-Mail. Oder ihr schaut auf die Homepage freundeskreis-saint-gervais.de oder ihr fragt bei Tel. 07243 61144.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib.
Monatsspruch Juni, Hebräer 13,3

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Sonntag, 28. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
(Galater 6,2)

Freitag, 3. Juli

19.30 Uhr Hiskia-Gebet, Christen beten für Anliegen unserer Zeit und unserer Gemeinden

Sonntag, 5. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre

mittwochs, 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Probe Kirchenchor, Donnerstag, 2. Juli, 17.30 Uhr

Bürozeiten

Während der Vakanz wenden Sie sich bitte bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen oder anderen Begleitungen an Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778;

ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de

In Fragen der Geschäftsführung wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Holger Jeske-Heß, Tel. 07202/9 40 10;

holger.jeske-hess@kbz.ekiba.de



Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Das Pfarrbüro ist bis 26. Juni geschlossen.

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt



Gemeindeversammlung

Herzliche Einladung:

Sonntag, 12. Juli 2026, 11 Uhr

im Anschluss an den Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Waldbronn

Es geht um die Zukunft unserer
evangelischen Kirchengemeinde

Worüber wir sprechen wollen:



- Bericht der Interimsgruppe
- Kirchenwahlen: Zeitplan
- Vorstellung der Kandidaten/-innen zur Kirchenwahl
- Wie geht es weiter? Informationen über die Arbeit in der Region
- Fragen aus der Gemeinde

Gemeindeversammlung, 12.07.26, 11 Uhr, Goethestr. 8

Einladung Gemeindeversammlung

Plakat: M. Czychi

Ökumenische Mitteilungen



Gott und die Welt

25 JAHRE STEHLE-ORGEL in St. Barbara Langensteinbach

Die Pfeifen-Organ wurde am 8. Juli 2001 anlässlich des 50jährigen Kirchenjubiläums geweiht. Wir feiern dieses ORGELJUBILÄUM mit einem BENEFIZKONZERT, dessen Erlös in vollem Umfang dem Hospizverein Karlsbad/Marxzell/Waldbronn zugute kommen soll. So kann die damalige Investition in die Beschaffung einer Pfeifen-Organ heute wieder etwas an die Gesellschaft zurückgeben.

Am **SAMSTAG, 27. Juni um 19 Uhr** werden uns die beiden Ausnahme-Künstler Peter Lehel am Saxofon und Peter Schindler an der Organ mit Ihrer Musik verzaubern!

Seien Sie mit dabei - es ist Musik, die jung und alt gleichermaßen begeistern wird.

Am Ausgang werden wir Sie um Ihre Spende für den Hospizverein bitten. Natürlich können Sie dies auch durch eine Überweisung tun:

Hospizverein KMW

Volksbank Ettlingen

DE31 6609 1200 0169 2023 03

Bitte vermerken Sie für eine Spendenbescheinigung Ihren Namen und Anschrift.

Im Anschluss an das Konzert laden wir Sie zu einer „Soirée“ ein - stoßen wir auf diesen „Feiertag“ an!

Weiterer Termin im Rahmen des Orgeljubiläums:

Samstag, 4. Juli um 18:30 Uhr wird in der Vorabendmesse Patrick Fritz-Benzing (St. Stephan, Karlsruhe) die Organ in vielfältiger Weise erklingen lassen.

Röm.- kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR



Kontakte:

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR

Augustin-Kast-Str. 6, 76275 Ettlingen

www.kath-ettlingen.de - www.kkwk.de

stellv. ltd. Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45;

torsten.ret@kath-ettlingen.de

Pastoralreferent Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;

r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42; u.seifert@kkwk.de

KiFaZ-Koordinatorin Nicole Siegwart, Tel.: 6523-43;

kifaz@kkwk.de

Unsere Pfarrbüros in Waldbronn-Karlsbad:

Bis 5. Juli sind alle Pfarrbüros geschlossen.

Da in den kommenden Monaten durch systembedingte Neuerungen zusätzliche- und Nacharbeiten erfolgen müssen, bitten wir Sie, sich an die Öffnungszeiten zu halten und bei Bedarf einen Termin per AB oder E-Mail zu vereinbaren. Auch in den Schließzeiten wird in den Pfarrbüros gearbeitet werden.

Gemeinde St. Katharina Busenbach

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR

c/o Pfarrbüro Busenbach, Ettlinger Str. 45, 76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Gabi Pukowski

Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de

Gemeinde Herz Jesu Etzenrot

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR

c/o Pfarrbüro Etzenrot, Kirchstr. 19, 76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Gabi Pukowski

Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de

Gemeinde St. Barbara Karlsbad

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR

c/o Pfarrbüro Langensteinbach, Wilferdinger Str. 28,

76307 Karlsbad

Pfarrbüro: Katja Feißt

Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de

Gemeinde St. Wendelin Reichenbach

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR

c/o Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4,

76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf

Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de

Gottesdienstordnung

Sa, 27.06.2026

17:30 Busenbach Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor Busenbach

19:00 Langensteinbach **Orgel-Soirée** - Benefizkonzert für den Hospizverein KMW

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 28.06.2026

10:00 Etzenrot **Eucharistiefeier - Festgottesdienst zum Patrozinium** mitgestaltet vom Kirchenchor Reichenbach/Etzenrot, anschl. Gemeindeversammlung mit Kinderbetreuung

10:00 Etzenrot **Kinderwortgottesdienst im Kindergarten**

14:00 Busenbach **Herz-Jesu-Andacht**

15:00 Langensteinbach **Wortgottesdienst mit Taufferinnerungsfeier**, anschl. Taufferneuerungsfest für Tauffamilien

Mo, 29.06.2026

08:45 Busenbach **Gebetsstunde** - Wir beten für Priester, Ordensleute und um geistliche Berufungen

09:00 Reichenbach **Morgengebet**

15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**

18:30 Reichenbach **Anliegsgebet**

Di, 30.06.2026

16:00 Reichenbach **Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenhaus**

16:00 Langensteinbach **Gottesdienst für die Schulanfänger der Kita St. Franziskus**

18:30 Busenbach **Eucharistiefeier**

19:00 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung in den Anliegen unserer Zeit**

Mi, 01.07.2026

10:30 Langensteinbach **Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim**

18:30 Reichenbach **Eucharistiefeier**

Do, 02.07.2026

18:30 Langensteinbach **Eucharistiefeier** mit Totengedenken (Monatsseelenamt)

19:30 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung mit Stille**

Fr, 03.07.2026

15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**

18:30 Etzenrot **Eucharistiefeier** - Herz-Jesu-Amt
Opfer „Miteinander teilen“

Sa, 04.07.2026

08:30 Busenbach **Marianisches Morgenlob**

18:30 Langensteinbach **Eucharistiefeier** gestaltet mit Orgelmusik durch Organist Patrick Fritz-Benzing

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 05.07.2026 - Kollekte für den Papst (Peterspfennig)

10:00 Spielberg **Eucharistiefeier** in rumänischer Sprache und byzantinischem Ritus

10:00 Reichenbach **Kinderkirche**, Beginn im Pfarrzentrum

10:00 Reichenbach **Eucharistiefeier**

14:00 Langensteinbach **Taufe** von Luca Paul, Langensteinbach;
Juna Spanger, Etzenrot; Henry Gottschalk, Etzenrot

18:00 Etzenrot **Stunde der Barmherzigkeit**

Gemeinde-Sommerfest in Langensteinbach

Für das Gemeinde-Sommerfest am 19. Juli bitten wir um Salat- und Nachtischspenden, für Grillgut (Fleisch und vegetarisch) und Getränke ist gesorgt.

Zur besseren Planung bitten wir bis zum 1. Juli um Anmeldung, telefonisch unter 07202 2146, per Mail an gt-karlsbad@sewk.de oder durch Abgabe des Abschnitts aus dem Pfarrblatt im Pfarrbüro Langensteinbach.

Auch spontan Mitfeiernde sind herzlich willkommen!

Programm:

So 19. Juli 10.00 Uhr Kirche St. Barbara: Festgottesdienst 75 Jahre Kirche St. Barbara mit musikalischer Gestaltung der Karlsbader Chöre und Singgruppen, Verabschiedung von Frau Mangler

11:30 Uhr Sektempfang

12:30 Uhr Gemeindefest in Gemeindehaus und Pfarrgarten

„Café Abschied“

in Busenbach, Langensteinbach und Reichenbach

Für alle von einem Todesfall betroffenen Angehörige gibt es ab sofort in Busenbach, Langensteinbach und Reichenbach die Möglichkeit, nach der Beerdigung im Pfarrheim / den Pfarrzentren mit Familie und Freunden bei Kaffee, Tee und Getränken zusammen zu kommen. Wer möchte, darf auch einen Imbiss anbieten. Teams von Ehrenamtlichen decken die Tafel und möchten den Trauernden so die Gelegenheit geben, Erinnerungen an die oder den Verstorbene/n auszutauschen, sich an gemeinsam Erlebtes zu erinnern und die Trauer zu teilen.

Interesse? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro für Waldbronn und Karlsbad unter der Telefonnummer für das Café Abschied 07243 2005220. Hinterlassen sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Dort bekommen sie alle Informationen über Kosten und Modalitäten.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

In den Seniorenheimen Ittersbach, Langensteinbach, Spielberg und Reichenbach werden 14tägig/monatlich Wort-Gottes-Feiern durch Ehrenamtliche angeboten. Zum Teil ist der Empfang der Hl. Kommunion möglich. Die Termine können Sie dem Gottesdienstplan entnehmen. Auch Gläubige, die nicht zu den Heimbewohnenden gehören sind dazu, wie auch zu den hl. Messen, herzlich eingeladen. Aufgrund der Personalknappheit auch bei den Priestern kann es vorkommen, dass werktägliche Eucharistiefeiern in den Gemeinden entfallen müssen. Dann kann die Teilnahme an diesen Gottesdiensten eine Alternative sein.

Angebot für Kinder und Jugendliche



KINDERKIRCHE

Liebe Kinder,
wir laden euch mit euren Eltern ein.
Wir werden zusammen singen, Geschichten aus der Bibel
hören und miteinander beten.
Wir freuen uns auf Euch!

Juli
Sonntag
05
10.00 Uhr

**Kath. Pfarrzentrum
Reichenbach**
Busenbacher Straße 6

 **Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen**
Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340

Plakat: M. Bartsberger

ELTERNABEND fürs Sommerlager 2026

ELTERNABEND für die Eltern der Teilnehmenden des diesjährigen Sommerlagers:

Freitag, 26. Juni

18:00 Uhr

Pfarrzentrum Reichenbach

- Allgemeine Infos
- Infos zur Abfahrt
- Checklisten
- Vorstellung der Leiterinnen und Leiter
- Fragerunde
- Formulare
- Bitte unbedingt das Datenblatt zum Elternabend mitbringen, sofern es noch nicht abgegeben wurde.

SOMMERLAGER 2026

Wenige RESTPLÄTZE noch verfügbar

Erstkommunion



Erstkommunion 2027

Das Erstkommunion-Kreativ-Team erarbeitet zurzeit den Vorbereitungs-weg für die Erstkommunion 2027.

Der bisherige Weg muss überarbeitet werden, da zukünftig die EK-Vorbereitung aller Pastoralräume in der Pfarrei St. Martin aufeinander abgestimmt wird. Da dies ein Prozess ist, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden, ob in Waldbronn-Karlsbad wie bisher vor den Sommerferien mit einem 1. Elternabend gestartet wird. Wenn Ihr Kind im neuen Schuljahr die 3. Klasse besucht oder im Zeitraum vom 01.07.2017 bis 30.09.2018 geboren ist und 2027 zur Erstkommunion gehen möchte, schauen Sie Ende Juni bitte auf unsere Homepage. Sobald es neue Infos gibt, werden sie dort eingestellt.

Kinder- und Familienzentrum

KiFaZ-Sprechstunde Beratung - Begleitung - Unterstützung

Mi 01., 15. u. 22. Juli

14:30 bis 16:30 Uhr

Pfarrheim Busenbach

Termine sind auch gerne nach Absprache unter 07243 652343 oder kifaz@kkwk.de möglich.

KiFaZ Café

„Atempause“

für Mütter, Väter, Omas, Opas mit ihren Kindern und Enkeln

Gemeinsame Zeit, guter Kaffee und viel Raum zum Spielen. Einmal im Monat laden wir Groß und Klein herzlich zu unserer Atempause ein.

Mittwoch 01. Juli 26

15:00 Uhr
Pfarrheim Busenbach
Kinderschulstraße 4a, 76337 Waldbronn

Plakat: M. Bartberger

Gemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



MAHLZEIT?

Füreinander kochen
Gemeinsam statt einsam
groß, klein, jung, alt, alle sind willkommen!

Am 2. Mittwoch im Monat

08. Juli 26

Wir essen um **12:30 Uhr**
im Pfarrzentrum Reichenbach
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bitte melden Sie sich bis zum Sonntag davor an entweder per Mail an mahlzeit@sewk.de oder Tel. bei Anita Selinger (07243 67064) bzw. Sandra Rabsteyn (07243 69372)

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340

Plakat: M. Bartberger

Kolpingsfamilie Reichenbach



Kolping-Bar mit Menschenkicker-Turnier am 11.07.

Kolping-Bar
im Pfarrgarten

Cocktails/Getränke
Flammkuchen
Grill
Kaffee + Kuchen

Livemusik
ab 20 Uhr

SA 11 07
ab 15 Uhr

Busenbacher Str. 4 Waldbronn-Reichenbach; Bar bei schlechtem Wetter im Pfarrzentrum Ernst-Kneis

ab 16 Uhr
Menschenkicker-Turnier

Kolpingsfamilie Reichenbach
1926 - 2026

Plakat Kolping-Bar: Kolping Reichenbach

Frauengemeinschaft Reichenbach

Tagesausflug nach Speyer

Termin: Mi 22. Juli

Abfahrt: 8:00 Uhr - Parkplatz Friedhof Reichenbach

Auch dieses Jahr machen wir wieder einen Tagesausflug. Im Preis von 30,00 Euro sind Busfahrt und Stadtbesichtigung beinhaltet. Wir werden im Bus kassieren. Anmeldungen telefonisch bei Ilse Weber 07243 67014 oder Ute Thimm 07243 69698.

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Programm

Instagram [_ka_ot](https://www.instagram.com/_ka_ot).

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 - 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:

26.06. Offener Treff

03.07., 10.07., 17.07., 24.07. Offener Treff

Mi 29.07 17 Uhr School is over im Pfarrgarten Reichenbach

Gemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Kolpingfamilie Busenbach



Sommerfest 2026

kfd Busenbach



*Einladung zur
Kräuterführung im Kurpark Waldbronn*



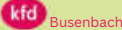
am 06.07.2026
um 18:30 Uhr beim Kräutergarten im Kurpark Waldbronn

Die Kraft der Kräuter

Wir wollen die Kräuter erkennen, riechen, schmecken und bei einem kleinen Imbiss genießen.
Frau Dr. Keitel BUND führt uns sachkundig durch den Kräutergarten im Kurpark.
Bitte um telefonische Anmeldung bis zum 03.07.2026 bei
Heike Schönthaler 07243-65724 oder
Jutta Gordon 07243-17868

Eintritt frei

Eine Spende für soziale Projekte der kfd Busenbach ist herzlich willkommen

 Plakat erstellt von Jutta Gordon
busenbach@kfwk.de

Plakat: Jutta Gordon

Gemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



Patrozinium und Gemeindeversammlung in Etzenrot Sonntag, 28. Juni

Programm:

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium in der Kirche und parallel dazu Familiengottesdienst im Kindergarten St. Bernhard
ca. 11:30 Uhr Gemeindeversammlung auf dem Kirchplatz oder in der Kirche - parallel dazu gibt es eine Kinderbetreuung durch Erzieher*innen des Kindergartens

Eine-Welt-Verkauf in Etzenrot

Sonntag, 28. Juni, 11.00 Uhr im Pfarrheim Etzenrot

Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten.
Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde Karlsbad Langensteinbach

Am Sonntag, den 28. Juni 2026 um 09.30 Uhr sowie am Mittwoch, den 03. Juli 2026 um 20.00 Uhr findet in Langensteinbach jeweils ein Gottesdienst statt.

 KOLPINGFAMILIE BUSENBACH

SOMMER FEST

FR 3. JULI, 17 UHR
PFARRHEIM BUSENBACH

- MUSIKALISCHE GESTALTUNG DURCH DIE "FCB-SINGERS"
- DEFTIGE SPEISEN
- ERFRISCHENDE GETRÄNKE
- FASSBIER VON VOGELBRÄU
- FASSANSTICH DURCH BÜRGERMEISTER-STELLVERTRETER ALEXANDER KRAFT
- REINERLÖS FÜR'S NEUE PFARRHEIM

 **der Vogelbräu**

Plakat erstellt von M. Bartberger

IM

Plakat: M. Bartberger

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER
VEREIN
JUGEND
ARBEIT

Programm

25.06. bis 01.07.2026

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 15:00 - 17:00

Mädchen Treff

17:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: 14:00 - 16:00 MOKI:

Reichenbach, Albert-
Schweitzer-Schule

16:30 - 21:00 Offener Treff

Samstag: 14:00 - 20:00

Offener Treff

Montag: 10:00 - 13:00

Bürozeit

13:00 - 15:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00 U14

Treff: Ziegelsteinhäuser

18:00 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 - 18:00 Kin-

der Treff: Gestickter Hase

18:30 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch
1. Juli

Gestickter Hase

Dieser süße Hase ist einfach und schnell aus Filz und Wolle gestickt und gebastelt:

Als Hasenbild fürs Zimmer, zum Aufkleben oder Aufnähen, zum Beispiel auf eine Tasche.



Kinder Treff: Gestickter Hase
Plakat: Jugendtreff
Waldbronn

**Ferienbetreuung für Schulkinder**

3. - 14. August

Sommer Specials 2026

31. August bis 4. September: für Schüler ab der 5. Klasse

7. - 11. September: für Grundschulkinder

Anmeldung ab sofort im Jugendtreff.

Alle Infos und Anmeldeformulare auf jugendtreff.de/ferienprogrammAlle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de**Vereinsnachrichten****Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Busenbach e.V.**

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

**JEDER
TROPFEN
ZÄHLT**

Nächster Blutspendetermin

Fr. 24.07.26
 von 14:30 – 19:30 Uhr
**Waldbronn /
Busenbach**
 Anne-Frank-Schule

Jetzt Termin reservieren

Personalausweis mitbringen

0800 11 949 11

www.blutspende.de

Plakat: Blutspendedienst**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Reichenbach e.V. 1959****Gemeinsam Leben retten –****Unterstützen Sie unser neues Notfallhilfefahrzeug!**

Wenn jede Minute zählt, ist die Notfallhilfe der DRK-Ortsvereine oft als Erste vor Ort. Durch ihre Ortskenntnis und schnelle Verfügbarkeit können die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wertvolle Zeit überbrücken, bis der Rettungsdienst eintrifft, und lebensrettende Erstversorgung leisten.

Um ihre wichtigen Aufgabe auch in Zukunft zuverlässig erfüllen zu können, möchte der DRK-Ortsverein Reichenbach e.V. in Kooperation mit der DLRG-Ortsgruppe Waldbronn e.V. ein weiteres Notfallhilfefahrzeug für die Bürgerinnen und Bürger von Waldbronn beschaffen und betreiben.

Ein speziell ausgestattetes Notfallhilfefahrzeug ermöglicht es unseren Einsatzkräften, dank Sonder- und Wegerechten schnell am Einsatzort zu sein und die notwendige medizinische Ausrüstung jederzeit verfügbar zu haben.

Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung!**Spendenkonto****Kontoinhaber:** Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Reichenbach e.V.**IBAN:** DE02 6609 1200 0152 0117 09**BIC:** GENODE61ETT**Kreditinstitut:** Volksbank Ettlingen**Verwendungszweck:** Notfallhilfefahrzeug**Hinweis zur Spendenbescheinigung:**

Für Spenden bis 300 € genügt der Kontoauszug als Nachweis für die Steuererklärung. Auf Wunsch stellen wir Ihnen selbstverständlich gerne eine Spendenquittung aus.

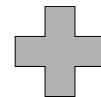
Mitmachen statt nur spenden?

Sie möchten sich aktiv engagieren und selbst Menschen in Not helfen? Dann freuen wir uns über Ihre Nachricht an: **vorstand@drk-reichenbach.com**

Jede Spende und jedes Engagement helfen dabei, die Sicherheit und Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in Waldbronn weiter zu verbessern.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr DRK-Ortsverein Reichenbach e.V.

**Einsatzfahrzeug****Foto: DRK OV Reichenbach****Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Etzenrot e.V.****Haus- und Straßensammlung 2026**

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird – es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.“

Das Deutsche Rote Kreuz ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft. Ob im Rettungsdienst, im Bevölkerungsschutz, in sozialen Angeboten oder in Krisensituationen – das DRK ist für Menschen da, wenn Hilfe gebraucht wird. Hinter all diesen Aufgaben stehen engagierte Ehrenamtliche, die tagtäglich Verantwortung übernehmen und einen unschätzbaren Beitrag für das Gemeinwohl leisten.

Wussten Sie, dass unsere Arbeit ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert wird? Gleichzeitig ist das ehrenamtliche Engagement des DRK ein unverzichtbarer Bestandteil wichtiger Strukturen wie dem Bevölkerungsschutz.

Vom 25. Mai bis zum 5. Juli finden Sie Post vom Deutschen Roten Kreuz in Ihrem Briefkasten. In diesem Schreiben bitten wir die Bevölkerung um Unterstützung für die ehrenamtliche Arbeit unserer DRK-Ortsvereine. Spenden sind dabei von zentraler Bedeutung, um dieses Engagement langfristig finanziell abzusichern.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich einen Moment Zeit nehmen, unseren Brief zu lesen. Schon mit kleinen Beiträgen können Sie Großes bewirken. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung – Sie tragen damit dazu bei, dass die wertvolle Arbeit unserer Ortsvereine auch weiterhin möglich bleibt!

Wichtiger Hinweis: Leider nutzen Betrüger solche Spendenaktionen immer wieder für eigene Zwecke. Deshalb gilt: Wir werfen ausschließlich Briefe mit Überweisungsträgern in Ihren Briefkasten ein. Es werden weder Bargeldspenden angenommen noch persönliche Daten direkt abgefragt. Für Rückfragen oder weitere Informationen wenden Sie sich gerne an den DRK-Kreisverband Karlsruhe e. V. unter www.drk-karlsruhe.de oder telefonisch unter 07251 / 922 188.

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de



Schwimmabzeichentag der DLRG Waldbronn

Am 14. Juni fand im Freibad Waldbronn der Schwimmabzeichentag statt. Zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer standen bereit, um die verschiedenen Schwimmprüfungen abzunehmen. Trotz des wechselhaften Wetters am Nachmittag ließen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht entmutigen. So konnten insgesamt sieben Seepferdchen-Abzeichen sowie fünf Deutsche Jugendschwimmabzeichen in Bronze erfolgreich abgenommen werden. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den Teilnehmenden.

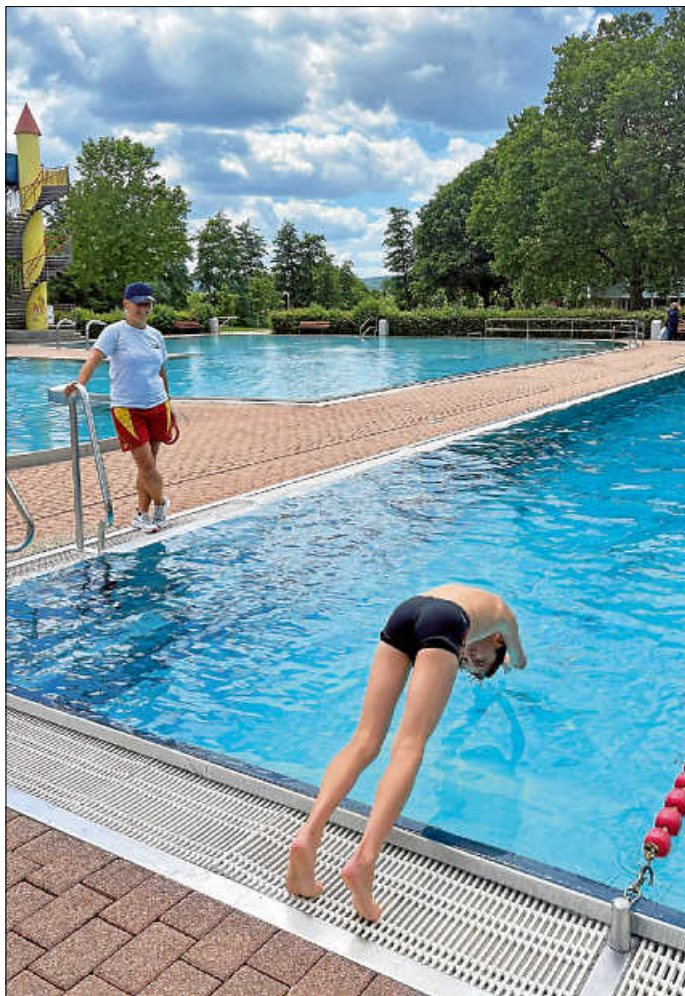


Foto: DLRG Waldbronn

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Benefizveranstaltung

**25 Jahre Stehle-Orgel – Orgel-Soiree
mit Peter Lehel – Saxofon und Peter Schindler – Orgel
Samstag, 27. Juni 2026, um 19:00 Uhr**

Benefizkonzert für unseren Hospizverein
in der kath. Kirche St. Barbara Langensteinbach
Im Konzert kommen unterschiedliche Musik-Genres zu Gehör wie Jazz, Mittelalter, folkloristische Stücke, Blues sowie auch „eigene“ Interpretationen von Arien klassischer und barocker Komponisten.

Es ist also für jeden etwas dabei!

Im Anschluss Soiree vor der Kirche mit Getränken und kleinem Imbiss



Plakat: Kath. Kirchengemeinde

Unser Hospiztelefon: 07243 93 83 200
www.hospizverein-kmw.de
info@hospizverein-kmw.de

Lions Club Waldbronn



**Jetzt bewerben! Wir fördern die Jugendarbeit
von Waldbronner & Karlsbader Vereinen**

**BEWERBEN -
GEWINNEN -
GUTES TUN!**

**LIONS CLUB
WALDBRONN**



**Unterstützung der Jugendprojekte
Karlsbader & Waldbronner Vereine:
Jetzt bewerben!**

Mit den Einnahmen aus dem **LIONS BASAR 2026**
werden **Jugendprojekte in Karlsbader und
Waldbronner Vereinen** gefördert.

- Förderung des Vereinsnachwuchses
- Gemeinschaftliches Engagement von Jugendlichen
- Soziale Integration von Jugendlichen

**Die Vereine können die Förderung beim
Lions Club Waldbronn schriftlich bis zum 30.
Juni 2026 beantragen.**

Ein Antragsformular sowie weitere
Informationen unter www.lc-waldbronn.de



**Jetzt Förderantrag stellen bis 30. Juni
Plakat: Lions Waldbronn**

Am 30. Juni endet die Bewerbungsfrist für Projekte in der Jugendarbeit. Die Erlöse vom Lions-Basar des Lions Clubs Waldbronn werden auch in diesem Jahr in die lokale Jugendarbeit



investiert. Wir unterstützen Projekte für den Nachwuchs und freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen. Einfach Förderantrag ausfüllen, Projekt konkret beschreiben und einreichen. Weitere Details: www.lc-waldbronn.de, wir freuen uns auf Ihre Projekte!



ARCHE e.V.

Ziel der ARCHE: Familien-Erhalt für alle Kinder, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder von ihrer ganzen Familie (evtl. ihr Leben lang) getrennt werden/sind und dadurch entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel massiv unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational und u.U. irreparabel. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese grausamen seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlich hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein“. „Aus vaterlosen Familien stammen 88 % aller verhaltensgestörten Kinder und Jugendlichen!“

Quelle: Untersuchung von Matthias Christen, Schweizer Soziologe <https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Garant für einen nachhaltigen Frieden

„Das Etablieren und konsequente Durchsetzen des Rechts der Kinder auf beide Eltern, auf Geschwister und auf Großeltern, also auf Familie, Heimat und auf ein gutes Leben in der Heimat, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung, ist der Garant für einen nachhaltigen Weltfrieden. Diesen umzusetzen, das ist unser Ziel“, so Heiderose Manthey.

Quelle: <http://www.archeviva.com/arche-viva/>

„Ganzheitliche Gesundheit“

Kurse

1. Unser Online-Arbeitskreis zur **Erkenntnis der Wiedererlangung und Stabilisierung der ganzheitlichen Gesundheit mit Hilfe der Selbstheilungskräfte** findet 14-täglich von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr statt. Anmeldungen erbeten.
2. Unser **Tagesseminar** findet jeden vierten Sonntag im Monat von 11:00 bis ca. 20:00 Uhr statt. Anmelden über Ina Leibeck Tel.: 07236-2799821 oder über Stefanie Longin Tel.: 0176-42031741.

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.



www.ogv-busenbach.de

Hocketse Termine

Der OGV lädt am **Freitag, 26. Juni** zur Hocketse in die Kelter ein. Beginn ist **um 15 Uhr**. Eingeladen sind alle, die einen gemüthlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und herzhaften Leckereien in netter Gesellschaft verbringen wollen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Die weiteren Termine sind am **Freitag, 24. Juli** und **Freitag, 21. August**.

Kinderferienprogramm

Gemeinsam mit dem Kleintierzuchtverein Busenbach wollen der OGV Busenbach und der OGV Etzenrot dieses Jahr wieder am Waldbronner Ferienprogramm teilnehmen. Startpunkt ist am Donnerstag, 20. August, um 9:30 Uhr an der Kelteranlage neben der Gemeindegärtnerei in Busenbach.

Hier wird erklärt, wie mit der Kelter aus frischem Kernobst Saft gewonnen wird. Anschließend machen wir uns über das Busenbacher Feld auf den Weg zum Gelände des Kleintierzuchtvereins, um dort Vogel-Nistkästen zu bauen, welche natürlich mit nach Hause genommen werden dürfen. Zum Abschluss gibt es noch eine kleine Stärkung für die fleißigen Handwerker. Das Ende ist gegen 14:30 Uhr geplant.

Das Angebot ist für die teilnehmenden Kinder kostenfrei. Wir haben Platz für bis zu 20 Kinder ab 7 Jahren. Mitbringen müsst ihr nichts. Die Anmeldung erfolgt über die Gemeinde Waldbronn. Wir freuen uns auf Euch. :)

Kontakt OGV Busenbach e.V.: 1. Vorsitzender Julian Mackert, Hellenstr. 24, 76337 Waldbronn, E-Mail: vorstand@ogv-busenbach.de

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Tag der offenen Gartentür 2026

Der Dachverband der OGV-Vereine (LOGL) organisiert schon seit Jahren die „offene Gartentür“. Der Blick in Nachbars Garten ist eine ideale Gelegenheit, um sich Anregungen für den eigenen Garten zu holen und sich mit anderen Gartenfans auszutauschen.

Mit Unterstützung des OGV Reichenbach öffnen Pascal und Jutta Weibel in der Goethestr. 11 ihren Garten am **Sonntag den 28.06.2026 von 11-17.00 Uhr**.

Zu sehen ist ein Selbstversorgergarten mit teilweise Permakultur, vielen Tomatensorten, Raritäten, wie Chaote, Taro, Yacon, Tomatillo, Arthemisia, Annua, Tabak, Heidel- und Preiselbeeren, Holzbienenhotels, Pilzanbau und Kartoffelanbau im Gewächshaus.

Kostbares Nass

Wer verträgt es trocken

Wenn unsere Sommer zunehmend heißer und trockener werden, kommt die Zeit echter Trockenkünstler. Im Gemüsegarten unterscheidet sich der Wasserbedarf der einzelnen Kulturen stark, abhängig von der Gemüseart und dem Kulturzeitpunkt im Jahresverlauf.

Im Frühjahr sind kurz nach der Aussaat oder Auspflanzung ins Beet alle Pflänzchen mit ausreichend Wasser zu versorgen. So vermeiden Sie auch, dass die ersten Blüten aufgrund von Trockenheit abgeworfen werden. Im Hochsommer vertragen einige Gemüsearten einen vorübergehenden Wassermangel besser als andere. Vor allem Gemüse mit langer Kulturzeit wie Zucchini, Paprika, Auberginen oder Kürbis kann auch mal etwas welken, ohne gleich abzusterben. Ebenfalls gelten Wurzelgemüse wie Möhren oder Rüben sowie Rote Beete, Kartoffeln und Zwiebeln als robust. Trotz einer höheren Trockenheitstoleranz müssen Sie aber auch bei diesen Gemüsearten bei Wassermangel mit einer geringeren Ernte oder einem Qualitätsverlust rechnen. Bei kurzlebigem Blattgemüse wie Salaten sollten Sie sich auch kurzfristiges Welken vermeiden, da schnell irreversible Welkeerscheinungen auftreten.

Arbeitsplaner

- Letzte Ernte von Spargel und Rhabarber. Spargel darf ab Mitte Juni austreiben und Kräfte sammeln. Rhabarber mit Nährstoffen versorgen (Kompostgabe), damit er im Folgejahr reichlich austreibt.
- Im Gewächshaus Fruchtgemüse pflegen und regelmäßig auf Schädlinge kontrollieren, um rechtzeitig mit einem Nützlingseinsatz gegen Spinnmilben, Blattläuse und Thripsen zu beginnen.
- Erste Ernten von Tomaten und Auberginen im geschützten Anbau.
- Aussaaten von Salaten, Radies und Rettich für die kontinuierliche Versorgung. Wichtig ist eine gute Wasserversorgung.
- Letzte Aussaaten bei Möhren, Schnittsellerie, Knollenfenchel. Es ist auch noch Zeit, Sellerie und Lauch zu pflanzen.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach



Foto: valentinusano/E+/Getty Images



Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



90 Jahre Kleintierzuchtverein Reichenbach /
Hähnchenfest 2026 / Terminvormerkung

SEIT 90 JAHRE

KLEINTIERZUCHTVEREIN
JUBILÄUMSFEST

HÄHNCHEN-FEST 2026

27. + 28. Juni 2026

📍 WO: Merkurstraße, Reichenbach

- Ausstellung unserer Jungtiere in den Ausläufen
- Hüpfburg an beiden Tagen
- Großes Schätzspiel mit tollen Preisen

Jubiläums-Kracher:
1/2 Hähnchen + ein Getränk für nur 9,00 €
nur am Samstag ab 18 Uhr gültig

Aperol Spritz
an der Aperol-Bar ab 4,90

Musik-Highlight am Samstagabend:
Samstagabend
LIVE-MUSIK von 18:00 – 21:00 Uhr mit dem Musikverein Lyra Reichenbach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hähnchenfest 2026

Plakat: KLZV Reichenbach

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



Zum zweiten Mal Andrezel mit 420 km

Wieder konnten unsere Tauben durch mäßigen Westwind hohe Fluggeschwindigkeiten erreichen. Der Auflauf in Andrezel erfolgte um 7 Uhr und schon um 11.11 Uhr hatte die erste Taube ihren Heimatschlag erreicht. Sie hatte eine mittlere Geschwindigkeit von 1.656 m/Min. geflogen. Schon 11:32 Uhr waren alle Preise vergeben. Beteiligt war wieder der gesamte Regionalverband mit 164 Züchtern und 4.697 Tauben. Verluste wurden nur vereinzelt gemeldet.

Ihr Albtalbote

**ALLES AUS
DEINEM ORT –
AUF NUSSBAUM.de**

go.nussbaum.de/mein-ort

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Sommerfest

SOMMERFEST

18.-19. Juli 26

Wo: Pfarrheim Busenbach
Wiesenstraße

Samstag: 17:00 Uhr Festbeginn mit Fassanstich (18.07.) 19:00 Uhr Wirtshaussingen mit Karl

Sonntag: 10:30 Uhr Festbetrieb (19.07.) 10:30 - 12:00 Uhr Freundschaftssingen

Freuen Sie sich auf saftige Steaks, Grillwürste, Braten mit Beilagen, frischen Fitnesssalat sowie hausgemachte Torten und Kuchen.

GESANG-VEREIN
Freundschaft Busenbach

Plakat: Gesangverein Freundschaft Busenbach

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



CONCORDIA Kids proben für Kindermusical

Du liebst Musik, hast Spaß am Singen und möchtest diesen Spaß zusammen mit anderen teilen? Dann bist du bei den CONCORDIA Kids genau richtig. Bei Wilke Lahmann, dem musikalischen Leiter der Kids, lernst du richtig tolle Lieder. Egal ob du Anfänger bist oder schon ein bisschen Erfahrung mitbringst – bei uns sind ALLE herzlich willkommen. Es erwarten dich coole Lieder sowie tolle Auftritte und Projekte.

Ein solches Projekt befindet sich gerade in der Startphase. Die CONCORDIA Kids proben für ein Kindermusical, wie du auf dem Flyer sehen kannst.

Hast du Lust, dabei zu sein?

Dann schau doch einfach mal vorbei, wir freuen uns auf dich. Tag, Ort und Uhrzeit findest du ebenfalls auf dem Flyer.



Plakat: GV Concordia

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.

Rückblick auf das Griebewurschfescht 2026

Nicht nur heißer Kaffee und leckere Kuchen und Torten erwarten die Besucher*innen bei unserem 15. Griebewurschfescht. Auch das Wetter zeigte sich von seiner besonders sommerlichen Seite: Die große Hitze machte das Fest vor allem für die Helfer*innen zu einer echten Herausforderung, die sie mit großem Einsatz, viel Ausdauer und beeindruckendem Engagement meisterten.

Auch kulinarisch ließ unser Sommerfest keine Wünsche offen: Ob gebratene Griebenwurst mit knusprigen Bratkartoffeln, herzhafter Wurstsalat, frischer Bibbeleskäs, klassische Bratwurst oder saftiges Steak – für jeden Geschmack war etwas dabei. Dazu gab es kühle Getränke und viele Gelegenheiten miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein besonderer Treffpunkt war dabei die „Wunder-Bar“, die ihrem Namen alle Ehre machte und zu netten Begegnungen in geselliger Atmosphäre einlud.

Für den musikalischen Auftakt sorgte am Samstag das Wasen Trio Plus. Mit dabei am Akkordeon war unser 1. Vorsitzender Patrick Fang, der an diesem Wochenende nicht nur musikalisch, sondern auch organisatorisch besonders gefordert war.

Am Sonntag spielte zur Mittagszeit die Durlacher Harmonika-Vereinigung, unter der Leitung von Birgit Friesicke, zur Unterhaltung auf. Anschließend präsentierte sich die HRB-Jugend – unterstützt von einigen „Großen“ – unter der Leitung ihres Ausbilders und unseres Dirigenten André Thoma.

Mit André Thoma und dem Akkordeon-Orchester Kuppenheim ging das abwechslungsreiche musikalische Programm weiter. Die Musiker*innen begeisterten das Publikum mit beschwingter Akkordeonmusik und sorgten für eine angenehme Feststimmung. Im Anschluss setzte das Akkordeon-Orchester Berghausen das Programm fort und trug ebenfalls zu einem gelungenen musikalischen Nachmittag bei. Nach der vielen Akkordeonmusik rundeten die „Grabbefänger“ des MV Edelweiß Busenbach, unter der Leitung von Danny Mock, den Festtag mit schwungvoller Blasmusik ab.

Ein großes herzliches Dankeschön gilt allen aktiven Musiker*innen, die trotz der hohen Temperaturen auf der Bühne für beste Unterhaltung sorgten. Ebenso danken wir allen Helfer*innen, die bei den Vorbereitungen, beim Auf- und Abbau, sowie an den Ständen mit großem Einsatz zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ein extra großer Dank geht an unseren „Vereins-Stromer“ Jürgen und seinen Assistenten Manuel – ohne die beiden wären wir tatsächlich aufgeschmissen. Ein herzliches Vergelt's Gott auch an die fleißigen Kuchenbäcker*innen sowie allen Tombola-Unterstützer*innen.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau

- **06.07.2026** Unser **großes Orchester** spielt um 19:00 Uhr beim **Turnplatzfest** des TV Busenbach auf dem Turnplatz.

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



Musikverein
»Lyra«
Reichenbach e.V.

Team

Marketing

Aufgaben: Gestaltung von Printmedien (Plakate, Flyer, Programme, Eintrittskarten, Beschilderung etc.), Betreuung von Website und Social-Media-Kanälen, Werbung und Informationsverbreitung (Online-Portale, Social Media, Print), Corporate Identity und Content Creation, Merchandising (z. B. Vereinskleidung)



Carina Reiser
(Stellvertretung)

Instrument(e):
Querflöte, Saxophon

Bisher tätig im Verein:
Schriftführerin, Querflöten-Lehrerin im Einzel-Unterricht + Bläserklasse, Aktiv auf der Faschingsbühne

Ines Dittgen
(Teammanagerin)

Instrument(e):
früher Klarinette

Bisher tätig im Verein:
Unterricht für Blockflöte und Klarinette, Leitung zweier Tanzgruppen, Beisitzerin

Plakat: Mv Lyra Reichenbach

Terminvorschau 2026:

- 17.07.** Open-Air-Konzert im Kurpark
- 05.+06.09.** Kurparkfest
- 17.10.** Kameradschaftsabend
- 18.10.** Patrozinium Auftritt Rauchschorlen + Jugendorchester
- 15.11.** Umrahmung Volkstrauertag
- 05.12.** Nikolausfeier der Jugend
- 19.+20.12.** Konzerte zur Weihnachtszeit
- 24.12.** Weihnachtslieder auf dem Friedhof 14:30 Uhr
- 29.12.** Après-Ski-Party ab 19 Uhr auf dem Monmouth-Platz in Reichenbach

www.mvlreichenbach.de

TSV Reichenbach e.V.

www.tsvreichenbach.de



TSV erhält Preis der WLSB - Sportstiftung

Die Stiftung des Württembergischen Sportbundes verleiht jährlich im Rahmen einer kleinen Feierstunde Preise an sozial engagierte Vereine, die sich durch besondere Projekte hervorheben. Der TSV Reichenbach erhielt einen Förderpreis für ein außergewöhnlich langes Projekt, nämlich unseren Rentnerstammtisch der Sozialen Senioren, der sich seit über 35 Jahren regelmäßig trifft, die Jugendabteilung des TSV und weitere soziale Organisationen unterstützt, ein Vorzeigebild der Gemeinde Waldbronn für ältere Menschen darstellt, und, wie die Preisverleihung zeigt, auch über den badischen Raum hinaus bekannt ist.

Senioren:

Die Seniorenteams des TSV befinden sich derzeit noch in der Sommerpause, doch in Kürze beginnt die Vorbereitung auf die neue Saison. Unsere 1. Mannschaft absolviert ihr erstes Training am Donnerstag, 02.07., und kann dabei einige neue Gesichter begrüßen. Mit Alex Hoffmann, Tufan Can (FC Nöttingen), Leon Osmanovic (ATSV Mutschelbach), Florian Neumaier (SV Spielberg) sowie Cassian Dischinger, Miguel Romero, Friedrich Scherf, Maurice König, Liam Jarolimek, Felix Buckenmaier und Luca Bender aus der eigenen Jugend stehen einige neue Spieler zum Verein, die mit dafür sorgen wollen, dass der TSV in der Landesliga eine gute Rolle spielen wird.

Junioren:

Die älteren, neu zusammengestellten Jugendteams des TSV bestritten schon erste Testspiele, wobei die C-Junioren in Herxheim und in Ittersbach verloren, und die B-Junioren in Kuppenheim gewannen, waren die Jüngeren bei diversen Turnieren mit dabei. Die D 2 belegte beim Turnier in Ötisheim einen hervorragenden zweiten Platz, während die Mannschaften von der E 2 bis zu den Bambinis allesamt beim TSV Auerbach zu Gast waren.



WLSB-Preis geht an TSV

Foto: WLSB/Ebinger

FC Busenbach e.V.



Platzsperrung

Nach dem Sportfest wurde der Platz für Regenerationsmaßnahmen (u.a. Nachsaat) gesperrt. Daher möchten wir an alle sportbegeisterten Anwohner, Eltern und Kinder appellieren, diesen Umstand zu respektieren und auf eine Nutzung für freizeitliche Aktivitäten auf dem **Privatgelände des Vereins** entsprechend zu verzichten. Der Trainingsbetrieb wird in den nächsten Wochen nur sehr stark eingeschränkt und lediglich nach Absprache auf kleinen Flächen möglich sein.



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Neues vom Turnplatz

In Vorbereitung auf das vom 04. bis 06. Juli stattfindende Turnplatzfest starten wir am Samstag, den 27.06. ab 10:00 Uhr einen Arbeitseinsatz auf dem Turnplatz. Sowohl für den Arbeitseinsatz als auch für das Turnplatzfest benötigen wir dringend die Unterstützung unserer Mitglieder. Bitte die Termine vormerken. Nähere Infos gibt es demnächst auf unserer Homepage.
www.tvbusenbach.de

Turnplatzfest

Das Turnplatzfest findet in diesem Jahr vom 04. bis 06. Juli auf dem Gelände des TVB statt.

Turnplatzfest 04.-06. Juli

SAMSTAG 04. JULI

BADMINTON TURNIER - 14 UHR
ERÖFFNUNG TURNPLATZFEST - 16:30 UHR
SPIELWIESE - GANZTÄGIG
PIRMJAM LIVE - 19 UHR
BARBETRIEB - ABENDS

SONNTAG 05. JULI

MITTAGSTISCH - AB 11 UHR
KINDEROLYMPIADE - 14-16 UHR
EHRUNGEN - 18 UHR
SPIELWIESE - GANZTÄGIG

MONTAG 06. JULI

MITTAGSTISCH - AB 11 UHR
SPIELWIESE - GANZTÄGIG
MUSIKVEREIN EDELWEISS BUSENBACH - 19 UHR

AN ALLEN TAGEN: ÜBERTRAGUNG WM-SPIELE

AUSZUG AUS DER SPEISEKARTE:

½ HÄHNCHEN MIT POMMES - SCHNITZEL MIT BEILAGEN UND SALAT
WURSTSALAT MIT WECK - SCHAFSKÄSE VOM GRILL MIT BROT
VEGANE MAULTASCHEN MIT KARTOFFELSALAT

SCHULSTRASSE 17, 76337 WALDBRONN

TURNVEREIN BUSENBACH 1905 E.V. 

Plakat: TV Busenbach

Abt. Tischtennis

Starkes Training trotz hitziger Bedingungen

Der Hitze trotzend wurde dennoch das Training diese Woche durchgeführt, damit die Vorbereitungen für die nächste Session immer näher kommen können. Dieses Training findet wöchentlich statt, für die Jugendlichen immer mittwochs von 18:00 bis 19:30 Uhr unter der Leitung von den Trainern Daniel Effenberg und Cetric Liebhold. Die Erwachsenen trainieren auch jeden Mittwoch, allerdings nach den Jugendlichen von 19:30 bis 22:00 Uhr. Dazu gibt es auch oft ein Zusatztraining freitags von 19:15 bis 22:00 Uhr, dies allerdings nur nach Absprache mit den Mitspielern. Der Abteilungsleiter für den Tischtennis-Bereich ist Ralf Schneider, an den jegliche Rückfragen über E-Mail tischtennis@tvbusenbach.de oder auch mobil unter 0176 53019534 gerichtet werden können. Zum Schnuppertraining ist jeder willkommen, sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Erwachsenen.

Dazu auch die Bitte an alle TT-Kollegen des TV Busenbachs, dass für das Turnplatzfest vom 04. bis 06.07.2026 dringend Helferinnen und Helfer benötigt werden. Hierfür melden Sie sich bitte unter E-Mail beitragskassier@tvbusenbach.de.



Reichenbach e.V.

ADAC
ADAC Nordbaden

2. Waldbronner Traktoren-Treffen



**Lädt ein am
Sonntag 19. Juli 2026**

**zum
2. Waldbronner Traktoren-Treffen**



**ab 10 Uhr
auf dem Vereinsgelände
76337 Waldbronn-Busenbach, Bahnhofstr. 13g**

**Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen,
Steak-Weck, Bratwurst, Currywurst & Pommes frites.
Für unsere kleinen Gäste unser beliebtes
Kinderkarussell.**

Info: www.msc-reichenbach.de

Plakat: MSC Reichenbach

Tennisclub Waldbronn e.V.



Lust auf Tennis?

Dann buche schnell einen Platz!

Rubrik: Platzreservierung

www.tc-waldbronn.de

Folgt uns auch auf:



Plakat: TC Waldbronn

Schützenverein Waldbronn e.V.



Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, melden Sie sich einfach zum Schnuppertraining an.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de

Weitere Informationen zum Verein sind unter sv-waldbronn.de zu finden.

Starts für Wettkämpfe des SVW können online unter svw-meisterschaften.de eingesehen und gebucht werden.

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.



18. Kaiserslautern Classics am 20.06.2026 - wir waren dabei!

Unter dem Motto der 50er-, 60er- und 70er-Jahre verwandelte sich im Rahmen des 750-jährigen Stadtjubiläums am 20. Juni 2026 die Innenstadt von Kaiserslautern erneut in ein Paradies für Oldtimer-Fans und Liebhaber historischer Fahrzeuge. Mehr als 200 liebevoll gepflegte Oldtimer, Motorräder, Feuerwehrfahrzeuge, Nutzfahrzeuge, Traktoren und Vespas verschiedenster Marken präsentierten sich in der Fußgängerzone sowie rund um die Stiftskirche, den Altenhof, den Schillerplatz, die Riesenstraße und die Neue Stadtmitte.

Zwischen glänzendem Chrom und historischen Fahrzeugen erklangen Rock'n'Roll, Swing und Klassiker vergangener Jahrzehnte. Vor der Stiftskirche akklimatisierten wir uns zunächst zu den Klängen der klassisch besetzten Honkeytonas aus Würzburg. Bevor wir zu unserem eigentlichen Showact aufbrachen, besuchten wir noch Big Wave & the Bandits, die auf dem Schillerplatz Rock'n'Roll und rhythmische Klassiker zu Gehör brachten. Mit unseren Petticoats und dem unverwechselbaren Rock'n'Roll-Stil sorgten wir für echtes Retro-Flair und machten mit unserem Auftritt die Innenstadt zur Bühne einer anderen Zeit. Eine Einladung des Stadtmarketings Kaiserslautern zur Teilnahme in 2027 liegt uns bereits vor. Wir werden ihr gerne folgen.



Let's rock'n'roll!

Foto: Freund des RRC

Weitere Fotos sind zu finden auf:

www.flyingpetticoats-waldbronn.de/aktuelles/Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V.
BUND Ortsverband Mittleres Albtal

Eine gelungene Veranstaltung

Am 14. Juni fand eine weitere Veranstaltung im Rahmen des „Tages der Artenvielfalt“ statt. Über 30 Personen haben sich auf den kurzen Weg in Spielberg gemacht, um essbare Kräuter aus unserer Landschaft kennenzulernen. Karola Keitel und Klaus Rösch nutzten die Gelegenheit, den interessierten Teilnehmern einige andere Landschaftselemente wie Wirtschaftswiesen, Wildhecken und die für Spielberg typischen Nasswiesen zu erläutern.



Auf dem Weg ergab sich die Gelegenheit, einige essbare Kräuter, wie Giersch, Gundermann usw. zu sammeln. Diese Pflanzen wurden dann gleich auf Flammkuchenteig mit Schmand probiert. Dazu hat der BUND eigens den Backofen am Waldkulturpfad angeheizt. Es hat allen riesigen Spaß gemacht.



Foto: Mareike Inhoff

Kontakt

Manfred Müller, Tel.: 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de
Klaus Rösch, Tel.: 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de
Homepage: mittleres-albtal.bund.net



Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Jahreszeiten-Werkstatt am 28. Juni – Basteln von witzigen, bunten Schnecken aus Naturmaterialien

Die Wiesenkinder laden herzlich zur Jahreszeiten-Werkstatt ein. Jedes Kind zwischen 2 und 7 Jahren ist gemeinsam mit einer Begleitperson willkommen, sich beim Basteln auf unserem Kindergarten Gelände in Busenbach kreativ auszutoben. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf euch!

Jahreszeiten-Werkstatt
Bunte SCHNECKEN

10-11 Uhr
28. Juni

Im Juni basteln wir gemeinsam
witzige, bunte Schnecken aus
Naturmaterialien!

Materialien inklusive -
Unkostenbeitrag 5€
Für Kinder zwischen 2 und 7
Jahren mit erwachsener
Begleitperson

Anmeldung unter
info@wiesenkinder-waldbronn.de



Einladung zur Jahreszeiten-Werkstatt am 28. Juni
Plakat: Wiesenkinder Waldbronn e.V.



Projekt Artenvielfalt

Projekt Artenvielfalt Exkursion zum Botanischen Obstgarten Heilbronn und zu Rieger-Hofmann

In Kooperation des BUND Mittleres Albtal mit dem Naturtreff Grötzingen wurde am Samstag, 20. Juni 2026 eine spannende Exkursion durchgeführt.

Eine Führung durch den naturnah angelegten Botanischen Obstgarten Heilbronn beinhaltet die spannende Geschichte des Geländes und den Werdegang des Parks. Neben historischen Gartenhäuschen, bunter Blumenvielfalt, alten Obstsorten wurde auch das naturpädagogische Konzept für Grundschulklassen erläutert.

Nach einem Mittagessen im Höhenrestaurant Wartberg ging es weiter zum Familienunternehmen Rieger-Hofmann in Blaufelden, das mit viel Engagement Samen von regionalen Wildblumen und Wildgräsern vermehrt und anbietet.



Ernst Rieger erklärt das mehrstufige Siebverfahren zur Gewinnung des Saatguts. Foto: Matthias Schüssler

Ein großes Anliegen der Familie Rieger ist die biologische Vielfalt und Erhalt der Genetik durch naturnahe Begrünung und gebietseigenes Saatgut. Der Gang über die Felder und durch die Verarbeitungshallen, begleitet von den Erklärungen des Senior-Chefs, haben eindrücklich die Bedeutung von Artenvielfalt hervorgehoben. Bei Birgit und Ernst Rieger wurden wir fürstlich bewirtet. Ernst Rieger hat uns die Details der Produktion und Vermarktung von Wildsaatgut ausführlich erklärt. Teilweise dauert es fünf Jahre vom Sammeln der Wildsamens bis zur Auslieferung des Saatguts. Was Familie Rieger in den letzten 50 Jahren aufgebaut hat, ist einzigartig.

Text: Renate Büch und Matthias Schüssler

>>>

Kontakt: Martina Schmidt-Schüssler,
martina.schuessler@bund.net

Weitere Infos unter Projekt Artenvielfalt:
<https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/>
projekt-artenvielfalt und Instagram-Kanal



Waldbronner Selbständige e.V.

Edeka Markt Völkle richtet Leergutspendenbox zugunsten des Hospizvereins ein

Vielleicht ist Ihnen die Spendenbox neben dem Leergutautomaten im **Edeka Markt Völkle** bereits aufgefallen. Falls nicht, dürfen Sie die Aktion gerne unterstützen. Werfen Sie einfach Ihren Leergut-Bon in die nebenstehende Spendenbox. So können Sie entspannt einkaufen und unterstützen nebenbei das ehrenamtliche Engagement von Mitarbeitern im ambulanten Hospizdienst. Die Spendenaktion läuft seit drei Wochen und wird von Kunden gut angenommen. Vergangene Woche konnten die Völkles dem Hospizverein Karlsbad-Marzell-Waldbronn 190 Euro überreichen, die dankbar entgegengenommen wurden.



Familie Völkle überreicht den Verantwortlichen vom Hospizverein Karlsbad-Marxzell-Waldbronn 190 Euro aus der Leergutspendenbox. Die Aktion kommt gut an und gerne dürfen auch Sie die Spendenbox fleißig füttern und etwas Gutes tun.
Foto: Tanja Feller

Gemeinschaftsinitiative Demokratie - was sonst.

Demokratie
- was sonst.
Gemeinschaftsinitiative Karlsbad & Waldbronn

Familienpicknick im Kurpark: Demokratie-Initiative lädt zum gemeinsamen Austausch ein

Familienpicknick im Kurpark

Sonntag, 28. Juni, 10:30 Uhr
Kurpark Waldbronn. (Beim Kneipp-Becken)

Mit Demokratie-Quiz & Mitmach-Aktionen für Kids!
Bei Regen muss das Picknick leider ausfallen

Demokratie
- was sonst.
Gemeinschaftsinitiative Karlsbad & Waldbronn

Kurpark Waldbronn

Bitte mitbringen
Eigenes Picknickdecken & Getränk
(Keine Elektrogeräte)

Hilfsstoffe
Pflaster, Kleber, Klebeband & andere Helferlein

Plakat: Demokratie-Initiative

Wir laden am **Sonntag, 28. Juni 2026, ab 10:30 Uhr** zu einem Familienpicknick in den Kurpark Waldbronn ein. Treffpunkt ist die Wiese am Kneipp-Becken, Nähe Stadtbahnhaltestelle Waldbronn Kurpark. Die Teilnahme ist kostenlos. Besucher*innen werden gebeten, Picknickdecken sowie Speisen und Getränke mitzubringen. Bei Regen muss die Veranstaltung leider entfallen. Die Veranstaltung richtet sich an Familien, Jugendliche und Erwachsene aus Waldbronn, Karlsbad und der Region. Ziel ist es, Menschen unabhängig von Alter, Herkunft oder politischem Hintergrund miteinander ins Gespräch zu bringen.

Neben dem Picknick erwartet Besucher*innen ein Demokratie-Quiz sowie Mitmach-Aktionen für Kinder.

Der nächste Stammtisch findet am Mittwoch, 8. Juli 2026, 18:30 Uhr, im Weinhaus Steppe statt.

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Lorenzo Saladino MdL in den Innenausschuss und den Petitionsausschuss gewählt

Die CDU Waldbronn freut sich, dass der Landtag von Baden-Württemberg unseren direkt gewählten **CDU-Landtagsabgeordneten Lorenzo Saladino** in Ausschüsse bestellt und festgelegt hat, in welchen Bereichen er mitarbeitet. Er vertritt die CDU-Fraktion künftig im **Ausschuss des Inneren und für Digitalisierung** sowie im **Petitionsausschuss**. Darüber hinaus ist er in den **Oberrheinrat** gewählt worden.



Landtagsabgeordneter
Lorenzo Saladino

Foto: CDU

„In den Ausschüssen findet die eigentliche inhaltliche Arbeit des Landtags statt“, betonte der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion Tobias Vogt MdL bei der Ernennung. Saladino gehört der CDU-Landtagsfraktion seit Mai 2026 an. Außerdem ist er CDU-Fraktionsvorsitzender im Ettlinger Gemeinderat, Mitglied im Kreistag KA-Land und vielfältig ehrenamtlich engagiert. Saladino erklärte nach der Wahl: „Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen herzlich für das Vertrauen. Die Arbeit an den Themen Feuerwehr, Sicherheit, Katastrophenschutz und Kommunales liegt mir als jemand, der der freiwilligen Feuerwehr angehört, besonders am Herzen. Hier werde ich als Freund der Blaulichtfamilie eng mit unserem Innenminister Manuel Hagel MdL zusammenarbeiten. Als ehrenamtlicher Stadtrat bin ich schon immer nah am Bürger und weiß auch, wo die Kommunen der Schuh drückt. Ich freue mich darauf, in diesen Bereichen künftig für die CDU-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit allen Kollegen konkrete Lösungen für meinen Wahlkreis im Landkreis Karlsruhe und ganz Baden-Württemberg erarbeiten zu dürfen.“

Die CDU Waldbronn gratuliert MdL Lorenzo Saladino zu der Bestellung und wünscht ihm für die Arbeit im Landesparlament und in den Ausschüssen viel Erfolg.

CDU Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Betreuungsgebühren und Stadtradeln

Diskussion über Kinderbetreuung und ihre Kosten - Termin wird wegen Hitze verschoben

Der feministische Arbeitskreis im Kreisverband Ettlingen möchte mit Bürger*innen die aktuelle Situation der Kinderbetreuung näher beleuchten und hatte dazu am Samstag, 27. Juni, 15-17 Uhr alle Interessierten – unabhängig von Parteimitgliedschaft oder politischer Zugehörigkeit – zum Austausch auf dem **Waldbronner Rathausmarkt** eingeladen. Es geht darum, die Perspektiven von Eltern, Erzieher*innen und weiteren Interessierten aufzunehmen und die Folgen für weibliche Lebensentwürfe auszuloten. **Wegen der zu erwartenden Hitze ist der Termin am 27.06. nun abgesagt.** Wir melden es an dieser Stelle, sobald ein neuer Termin vereinbart ist.

Stadtradeln

Am 28. Juni beginnt das diesjährige Stadtradeln in Waldbronn. Wir freuen uns über weitere Anmeldungen für das Team Grüne & Friends! Gleichgültig, ob du nur ein paar Kilometer zum Einkaufen, etwas weiter zur Arbeit oder größere Touren fährst. Die Menge an Kilometern ist uns am Ende nicht so wichtig. Sei einfach dabei und lass uns sehen, was wir zusammen schaffen können. Und nicht vergessen: Am **3. Juli** findet unser **Radausflug** statt. Treffpunkt: Monmouthplatz um **17 Uhr**. Wir unternehmen eine kleine Feierabendtour durchs Alb tal und inspizieren die Qualität verschiedener Radwege. **Fahr mit, wir freuen uns auf dich!**

Termine unserer Arbeitskreise im Kreisverband

- AK Bauen/Wohnen: **28. Juni, 11 Uhr** Alb Café, Kirchenplatz 12, Ettlingen
- AK Gesundheit: **30. Juni, 18:30 Uhr; Schwitzers Brasserie, Waldbronn**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Treffen sind auch für Nichtmitglieder offen.

Bleibt in Kontakt mit uns

Folge uns: https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/

Schreibe uns: brigitte.kalkofen@web.de

Du findest uns: www.gruene-waldbronn.de

Vorstand Bündnis 90/Die Grünen Karlsbad/Marxzell/Waldbronn: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Imke Brodersen, Karola Keitel, Leo Petrak, Marc Purreiter

sehr erfahrenen Mitgliedern auch viele neue Leute im neuen Landesvorstand vertreten sind – unter anderem ist auch unser Kreisvorsitzender **Assad Hussain** nun einer der Beisitzer des neuen Landesvorstandes.



Conny Nürnberg und Corinna Deckenhoff (außen) mit Isabel Cademartori und Robin Mesarosch
Foto: SPD-Albtal

Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de



Stadtradeln: Bald fällt der Startschuss

Das Stadtradeln 2026 für Waldbronn nähert sich mit großen Schritten – oder besser gesagt: mit kräftigen Pedalritten. Ab dem 28. Juni können alle Menschen in der Gemeinde, denen der Umweltschutz und die Zukunft unserer Kinder am Herzen liegen, wieder etwas tun: Nämlich drei Wochen lang das Auto stehen lassen und auf das Rad umsteigen. Es wäre ein schönes Zeichen, wenn Waldbronn auch in diesem Jahr seine Teilnehmerzahl steigern könnte. Also: Machen Sie mit. Schwingen Sie sich in den Fahrradsattel.



Das Stadtradeln beginnt bald wieder.
Foto: Udo Koller

Falls Sie mitmachen wollen, aber kein eigenes Team gründen möchten und keine andere Gruppe finden, der Sie sich anschließen wollen, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Die Mannschaft der Aktiven Bürger ist als offenes Team konzipiert, bei dem jeder einsteigen und mitmachen kann. Dabei gilt das olympische Motto: Dabeisein ist alles. Auch wer nicht so viele Kilometer strampelt und nicht so häufig aufs Fahrrad klettert, kann seinen Beitrag leisten. Interessiert? Dann finden Sie alles Weitere unter www.stadtradeln.de/waldbronn. Falls Sie Probleme mit der Technik oder der Anmeldung haben, helfen wir gerne weiter. Einfach unter udo.koller@t-online.de nachfragen.

SPD-Albtal



Bericht vom Landesparteitag

Am vergangenen Wochenende fand in Ulm der SPD-Landesparteitag statt, bei dem die Weichen für eine Neuaufstellung der Partei gestellt wurden. Von unserem Ortsverein waren Conny Nürnberg und Corinna Deckenhoff als Delegierte mit dabei. **Robin Mesarosch und Isabel Cademartori** werden von nun an als Doppelspitze den Landesvorsitz übernehmen. Sie wurden mit großer Mehrheit gewählt. Außerdem freuen wir uns, dass neben

Kontakt:

SPD-Albtal, Vorsitzende Corinna Deckenhoff

Homepage: spd-albtal.de

[instagram.com/spdalbtal](https://www.instagram.com/spdalbtal)



Wassonstnochinteressiert

**FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.**



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de